

HELLWEG

info

Informations-Zeitschrift von Wickede bis Brackel

TC Brackel

Sommersaison erfolgreich beendet

Weitere Infos auf Seite 7



ReiseCenter
Brackel

Seit 15 Jahren
URLAUB
für die ganze
Familie!

WWW.REISEFACHGESCHAFT.DE

DO • Brackeler Hellweg 129 • ☎ 0231 53 10 500

Foto: TC Brackel

Fachkompetenz liegt in der Familie

Zuverlässigkeit, Gewissenhaftigkeit, ein freundlicher Umgang mit den Kunden sowie vernünftige Preise dafür steht der Meisterbetrieb für Sanitär- und Heizungstechnik Ralph Zimmermann aus Unna. Seit der Gründung 1999 setzt der Familienbetrieb die Wünsche seiner Kunden termingetreu und fachgerecht um.

Zum Leistungsumfang gehören Planung, Montage, Wartung, Sanierung und Reparatur von Heizungs- und Sanitäreanlagen aller Art. Zusätzlich ist der Familienbetrieb der richtige Partner für Ihr Traumbad sowie die Installation und Wartung verschiedener Wärmepumpensysteme.



Sie haben ganz genaue Vorstellungen, wie Ihr Traumbad aussehen soll? Dann sind Sie bei der Ralph Zimmermann GmbH an der richtigen Adresse. Das Team plant und baut Ihr Bad ganz auf Ihre Bedürfnisse zugeschnitten, inklusive aller notwendigen Arbeiten wie Fliesen und Bodenbeläge, Elektro, Rolläden, Beleuchtung und vieles mehr.

Für Sie bedeutet das: gebündelte Fachkompetenz, einen Ansprechpartner sowie eine saubere Ausführung der Arbeiten.

Wer Heizkosten sparen möchte und auf eine zukunftssichere sowie umweltschonende Heiztechnik umsteigen möchte, der sollte sich bei der Ralph Zimmermann GmbH zum Thema Wärmepumpentechnik beraten lassen.

Nehmen Sie Kontakt auf und vereinbaren Sie einen persönlichen Beratungstermin!

„Umweltbewusst und voller Energie!“

24-Stunden-Service (0 23 03) 94 38 70

Massener Str. 121 · 59423 Unna · info@zimmermann-unna.de · www.zimmermann-unna.de

– Anzeige –



ortszeit **Brackel**

VdK Mitglieder erkundeten Bad Arolsen



Schöne Tage erlebten 45 VdK-Mitglieder im waldeckschen Bad Arolsen.

Reiseleiter und 2. Vorsitzender Tobias Schlierenkamp hatte wieder einmal eine tolle Tour geplant und die Teilnehmer waren begeistert. So gab es eine Führung durch den

Ort und einen Besuch im Hofbrauhaus. Natürlich durfte eine Schlossführung nicht fehlen und abends gab es eine spontane „Busparty“, sprich eine Sause im kleinen Kreis. Eine Rundfahrt durch das Waldecker Land mit Besichtigung von Korbach und dem Edersee war der krönende Abschluss. Foto: Harry Schulz

Gaststätte-Restaurant
Zum Bürgerkrug
Fam. Berger

Muscheln am 8.11.
zum Sattessen
Gänseessen ab 11.11.
Beides nur mit Voranmeldung!

BRINKHOFFS
VELTINS

Öffnungszeiten:
Montag bis Samstag ab 17.00 Uhr, Küche 17.30 bis 22.00 Uhr
Sonn- und Feiertage 11.00 bis 15.00 Uhr und ab 17.00 Uhr
Küche 11.30 bis 14.00 Uhr und 17.30 bis 22.00 Uhr
Dienstag Ruhetag

Am Hagedorn 24 • 44319 Dortmund-Asseln
Telefon (0231) 27 95 91 • www.zum-buergerkrug.de

Sie suchen eine Reinigung?

www. **Tilly** reinigung.de
nur hier!

Rüschbrinkstraße 16
(Ecke Dorfstraße, neben der Volksbank)
44143 Dortmund-Wambel
kein Problem

Öffnungszeiten:
Montag - Freitag 7.00 - 18.00 Uhr
Samstag 9.00 - 13.00 Uhr
Telefon 0231 / 59 58 33 · www.tillyreinigung.de

- Textilpflege
- Wäscherei
- Heißmangel
- Polsterreinigung

Wir waschen Ihr komplettes Oberbett mit Kopfkissen für nur 18,90 €
Sie haben 10,50 € gespart! – bei Vorkasse –



Auch das Dachdecker-Handwerk hat „goldenen Boden“

Deshalb ist es Dachdeckermeister Benjamin Duda wichtig sich zukunftsorientiert auch um den Nachwuchs in seiner Branche zu kümmern. Regelmäßig gibt er jungen Menschen die Chance auf einen Ausbildungsplatz oder die Möglichkeit bei ihm ein betriebliches Langzeitpraktikum (EQJ) zu absolvieren. Einzige Voraussetzungen: Schwindelfreiheit und Motivation. Zupacken ist in der Praxis gefragt, denn durch „Learning by doing“ kann man in diesem vielseitigen Beruf eine Menge erreichen. Naja und die Theorie wird einem zusätzlich in der Berufsschule beigebracht, hat aber so viel Praxisnähe, dass auch das richtig Spaß machen kann. Benjamin Duda selbst weiß, wie wichtig es ist in einem guten Ausbildungsbetrieb eine Chance zu bekommen und anschließend auch eigenverantwortlich arbeiten zu dürfen. „Aus verschiedenen Rohmaterialien mit den eigenen Händen etwas Großes, Ganzes zu schaffen ist eine super Erfahrung, die mich jeden Tag auf's neue fasziniert. Diese Arbeit wird nie ein Computer ersetzen können!“, schwärmt Benjamin Duda von seiner „Berufung“. Er wünscht sich für die Zukunft mehr junge Menschen, die den Beruf des Dachdeckers für sich entdecken, denn es braucht immer jemanden, der einen Betrieb führt und jemanden, der in diesem Betrieb seinen Lebensunterhalt verdienen möchte.



Duda Bedachungen
Meisterbetrieb

Siegfriedstraße 13
59427 Unna-Massen
Tel. (02303) 58 88 913
oder 0176-41 66 89 26

Montag bis Freitag
7.00 bis 17.00 Uhr
dudabedachung@t-online.de

Premiere auf dem Schiff „Herr Walter“

Skipper Karl-Heinz Czierpka bringt seine Fan-Gemeinde wieder zum Schmunzeln, zum Lachen aber auch zum Kopfschütteln! Es geht um den letzten Sommertörn, der Titel ist kurz und knapp „Watt denn?“ - eine lange Fahrt quer durch Deutschland und rund um Berlin auf Havel, Spree und Dahme im Speckkragen der Hauptstadt.



Und da ist er schon mitten im titelgebenden Thema, denn wer hier unterwegs ist, muss sich mit einigen Besonderheiten arrangieren. Etwa mit der ostdeutschen Art zu ankern. Oder aber mit der lässigen Unbekümmertheit, mit denen hier viele Zeitgenossen auf dem Wasser unterwegs sind. Und damit sind nicht die unerfahrenen Charterer auf Flößen und Blockhäusern gemeint, die gibt es noch on top. Man ist manchmal sprachlos. Die Hauptstädter mit der großen Klappe betrachten klare Vorgaben und Verbote häufig als unverbindliche touristische Reisehinweise und nutzen ihre Möglichkeiten zum Nachteil anderer gerne aus. Schon der fragende Gesichtsausdruck des Leidtragenden wird dann mit einem provozierenden „Watt denn“ beantwortet. Für ein bekenndes Lästermaul wie Czierpka ein gefundenes Fressen. Aber natürlich berichtet er auch von den vielen netten und herzlichen Kontakten mit Berliner Skippern. Und ihr Revier ist

wirklich zum Niederknien schön. Die fantastischen Angebote der Hauptstadt, direkt vom Boot aus erlebbar - und nur wenige Kilometer weiter ankert man auf einem ruhigen See mit klarem Wasser. Eine tolle Kombination. Der Törn führt fast durch das ganze Revier - bis zum Scharmützelsee, an den Spreewald bei Märkisch Buchholz oder bis nach Teupitz im Schenkenländchen. Dreh- und Angelpunkt war in diesem Jahr Köpenick, war der Krossinsee. Große Dürre, Sturm und ganz viel Sonne - alles dabei - viele Erlebnisse und Anekdoten und noch viel mehr Sommer mitten im Nieselmonat November.

Das und noch viel mehr gibt es am **Freitag, den 16. November 2018** um 19.30 Uhr auf dem Schiff „Herr

Walter“ im Hafen Dortmund, Speicherstr. 90 zu hören. Der Eintritt kostet 3 Euro. Foto: Czierpka

GOLD by SCHICK & SCHÖN
Uhren Schmuck Goldankauf

Antje Lubojanski
Geschäftsinhaberin

Wickeder Hellweg 106 • 44319 Dortmund • Tel. (0231) 21 41 86



TC Brackel veranstaltete Feriencamp Vierjährige starteten bei Tenniswoche

Nach dem das Feriencamp vom TC Brackel für Jugendliche in der ersten Ferienwoche mit 32 Teilnehmern ein voller Erfolg war, kann man auch das 2. Camp als absolut gelungen bezeichnen. 22 Kinder und Jugendliche im Alter von 4 bis 16 Jahren hatten sich gemeldet und wurden von Montag bis Freitag ganztägig in den Sporttechniken von Grundschnitten bis Reaktions-training unterrichtet.

Die Betreuer aus den Brackeler Damen- und Herrenmannschaften um Martin Möller gingen hier individuell auf jede Altersgruppe ein. Die Verpflegung der angehenden Tennis Asses übernahm Ödül mit seinem Grand Slam Team. Am Mittwoch gingen die Jugendlichen baden; sie unternahmen nämlich einen ganztägigen Ausflug ins Freibad Wischlingen mit anschließender Einkehr in ein Fastfood Restaurant mit dem „großen M“. Das Highlight für die jungen Sportler und Sportlerinnen war das gemeinsame Grillen mit ihren Eltern am Donnerstagabend und anschließender Übernachtung in der vereinseigenen Tennishalle (ohne Eltern) mit gemeinsamem Frühstück am Freitagmorgen.



Das freitägliche Sportprogramm begann mit einer intensiven Aufwärmrunde. Hiernach sammelten die jungen Sportler erste Erfahrungen in Turnierspielen. Gefightet wurde um den Ferien-

Camp-Cup. Die anschließende Siegerehrung, geleitet durch das Trainerteam mit Spielern Herrenmannschaft, beendete eine ereignisreiche Woche. Fotos: TC Brackel



Die Comunita Seniorenhäuser bieten Ihnen individuelle Tages-, Nacht-, Wochenend-, Kurzzeit- und Dauerpflege. Rufen Sie an, wir beraten Sie gerne!

Seniorenhaus Goldlilie Stift | Tel. 02306/910 11-0
Alstedder Straße 150 | 44534 Lünen

Seniorenhaus Josefa | Tel. 0231/206 45-0
Heinrich-Schmitz-Platz 1 | 44137 Dortmund

Seniorenhaus Lucia | Tel. 0231/829 76-0
Wickeder Hellweg 93 | 44319 Dortmund

Seniorenhaus Sophia | Tel. 02307/96 42-0
Lütke Holz 26 | 59192 Bergkamen

*Wo das Herz wohnt,
sind wir zuhause.*

Seniorenhaus Vinzenz | Tel. 0231/999 59-0
Vogelgöthsweg 17 | 44149 Dortmund

Seniorenhaus Zeppelinstraße | Tel. 0231/533 10-0
Zeppelinstraße 3 | 44369 Dortmund

Seniorenhaus Crefeld | Tel. 0231/17 69 80
Mörser Straße 1 | 47798 Krefeld

Comunita
Seniorenhäuser

Rolladen • Reparaturen • Antriebe • Markisen
Garagentore • Smart Home Steuerung

**ROLLADEN & SONNENSCHUTZ
M. WASILOWSKI**

Am Westheck 64 • 44309 Dortmund
Tel.: 0231-2 99 92 • info@rolladen-wasilowski.de
www.rolladen-wasilowski.de

Obsthof Kupper aus Iserlohn
Direkt vom Erzeuger!
Apfel - Birnen - Pflaumen

Rheinernmark 22 • 58640 Iserlohn-Heinen • Telefon 0 23 04 / 5 13 89
www.obsthof-kuepper.de • Do., Fr., Sa. und So. 10.00 - 17.00 Uhr

Der neue **Jimmy**  Way of Life!

DEMNÄCHST BEI UNS!



Kraftstoffverbrauch Jimmy 1.5 ALLGRIP: Innerorts 7,7 l/100 km, außerorts 6,2 l/100 km, kombinierter Testzyklus 6,8 l/100 km; CO₂-Ausstoß: kombinierter Testzyklus 154 g/km (VD EG 735/2007).

Autohaus Grzechowiak GmbH
 Evinger Straße 1 / Ecke Burgweg • 44145 Dortmund
 Telefon: 0231 8602428 • Telefax: 0231 8602429
 E-Mail: fh@do-autos.de • www.suzuki-handel.de/grzechowiak



Bienenweiden schon mal vorbereiten

Nach der Testphase soll es 2019 an vielen Stellen im Stadtbezirk blühen und summen. Die SPD-Fraktion beantragt für das Projekt 15.000 Euro. Dieses Geld ist nur zum kleinen Teil für Saatgut bestimmt, je nach Nachfrage sind hier etwa einschließlich der benötigten Füllstoffe 2.000 Euro nötig.

10.000 Euro sind allein für Hilfestellungen vorgesehen, etwa für das Pflügen größerer Flächen oder die Bodenvorbereitungen an Schulen und anderen öffentlichen Einrichtungen. Es soll eine kurze Handreichung erstellt werden, die in verständlichen Worten über den Umgang mit dem Saatgut und der blühenden Weide informiert. Für die vielen Interessenten, die sich bisher schon gemeldet haben, eine kurze Information vorab: Das Saatgut für Flächen bis 100qm kann ab März problemlos in der Bezirksverwaltungsstelle abgeholt werden. Aber man kann schon jetzt mit der Arbeit beginnen, denn die Fläche sollte umgegraben oder wenigstens gefräst werden. Und dann über den Winter schwarz liegen bleiben. Zwischendurch immer mal wieder mit der Harke darüber gehen, dann ist der Boden optimal vorbereitet für die Einsaat im Frühjahr. Den Testwiesen hat der heiße und trockene

Sommer natürlich ganz schön zugesetzt. Die 50qm-Insektenwiese im Garten von Bezirksbürgermeister Karl-Heinz Czierpka ist bewusst nicht gewässert worden. Sie sieht auf den ersten Blick braun und verblüht aus, beim näheren Hinschauen aber entdeckt man überall blühende Pflanzen. Auch die Früchte und vertrockneten Blütenstände haben für die Insekten einen hohen Wert, darum wird die Wiese auch nicht geschnitten, sie wird so in ihren ersten Winter gehen. Und das ist einer der Punkte, auf die man besonders achten will. Bezirksbürgermeister Karl-Heinz Czierpka: „Man darf kein ganzjähriges Blütenmeer erwarten. Es sind einfache und oftmals kleine Blüten, keine gefüllten Wuchtblumen mit hochgezüchteten Super-Blüten – damit können die Insekten meist wenig anfangen.“ Dennoch will man dem Wunsch nach Schönheit entsprechen. Holger Knöpker, Mitglieder der Bezirksvertretung, arbeitet gerade mit Imker-Kollegen an einer leichten Änderung der Zusammensetzung des Saatgutes. Knöpker: „Ein paar mehr der auffälligeren Blüten dürfen es schon sein, wenn dann die Akzeptanz für die Bienenweiden höher ist und wir mehr Menschen zum Mitmachen bewegen, haben auch die Insekten gewonnen.“ Ein weiterer Ansatzpunkt, um die Bienenweiden akzeptabler zu machen, ist die Zusammenarbeit mit den Schulen und KiTa's. Hier soll auch versucht werden, Insektenhotels zu bauen, auch dafür ist ein Teil der Mittel reserviert. Die Kooperation mit dem Imkerverein Dortmund-Kurl e.V. soll ausgebaut werden, hier hat es schon während der Testphase gute Kontakte gegeben. Die SPD-Fraktion strebt eine Zusammenarbeit mit anderen Stadtbezirken an, das kann durch gegenseitigen Hilfestellungen den Projektstart erleichtern. Mit dem Tiefbauamt war man bereits während der Testphase in engem Kontakt.

HERBSTSPEKTAKEL in UNNA-MASSEN



JONAS WWW.AUTO-JONAS.DE 

Massener Oktoberfest

Eintritt frei! **6. Oktober 2018**

DEIFUHS eventlocation Einlass 19:00 Uhr Nordstraße 41 Unna-Massen

MASSENER OKTOBERFEST AM Samstag 6. Oktober 2018 ab 19.00 Uhr EINTRITT FREI!
 Oktober ist Oktoberfestzeit, wem der Weg zum Oktoberfest bis nach München zu weit ist oder wer zwischendurch schon eine Stärkung benötigt, der kann auch in diesem Jahr wieder am Hellweg Station beziehen. Zum vierten Mal bereits werden am Samstag, 6. Oktober, die Eventlocation Deifuhs in Massen zur Theresienwiese und der Festsaal zum bayrischen Bierzelt. Der traditionelle Fassanstich wird wieder Ortsvorsteher Dr. Peter Kracht um 20:00 Uhr vornehmen, dann heißt es O'zapft is! Für die

passende Wiesn-Stimmung sorgen neben dem richtigen Ambiente erneut die schon oktoberfesterproben und massenweit bekannten SOS Brothers und zum zweiten Mal die „Original Massener Wandervögel“. Deftiges Essen, Original Wiesnbier und hoffentlich viele Gäste in passender Kleidung werden einen kleinen Eindruck von bayrischer Lebensart und Gemütlichkeit aufkommen lassen. Der Eintritt ist auch dieses Jahr frei.

LENNEROCKETS 13. Oktober 2018 20.00 Uhr
 Wer handgemachte Musik mag, wird die LENNEROCKETS lieben! Eine wilde Bühnenshow mit Kontrabass und Piano, treibenden Rhythmen und virtuoseren Gitarrensoli lässt kein Bein im Saal still stehen und vermittelt einen Eindruck davon, wie die Musik der guten alten Zeit war: heiß, wild und voller Rock'n'Roll! Eigenes Songmaterial ergänzt durch altbekannte Klassiker macht die Show zu einem einzigartigen und unterhaltsamen Ereignis. Die Band besteht aus erfahrenen Profimusikern: zum Beispiel finden sich im Line-Up langjährige Mitglieder der legendären Lennerockers! Am 13. Okto-

ber präsentieren die „Raketen“ ihr neues Album in der Deifuhs Eventlocation.
VOLKER ROSIN TANZFIEBER Am 4. November 15.00 Uhr
 Volker Rosin, der König der Kinderdisco, stürzt sich und sein kleines Publikum mit den Songs seines neuen Programms sprichwörtlich ins TANZFIEBER. Energiegeladen wie eh und je bringt er bei seinem Konzert alle Kinder zum Singen und Tanzen. Neben dem Titelsong, im typischen Disco-Sound, hat er natürlich auch seinen neuesten Hit „Mama Laudaaa“ mit im Gepäck. Der Song ist der Sommerhit 2018 und in der Kids-Version der absolute Renner im Programm. Eine garantiert tolle Tanzparty, bei der Volker Rosin so richtig einheizt und alle zum Tanzen bringt. Kein Körperteil bleibt ruhig und einige Kinder dürfen sogar auf die Bühne, um mit Volker Rosin persönlich zu singen. Im Finale erwartet die Kinder dann „Kika-Tanzalarm“ und „Das alles kann Musik“, der Song der Volker-Rosin-Stiftung zur Förderung von Musikprojekten, die mit Musik Kindern helfen.



DEIFUHS eventlocation

IN UNNA-MASSEN



Keine Saalmiete!

3 Festsäle zu Ihrer Verfügung! (40 - 200 Personen)

www.Deifuhs-Unna.de

ANMIETUNG UNTER: 02303 / 95 31 65
 EVENTS@DEIFUHS-UNNA.DE

DAS LIVE ESCAPE GAME IN UNNA-MASSEN!

MASSEN ESCAPE ROOM

Buchung unter: www.Massen-Escape.de

 Nordstraße 41 59427 Unna-Massen

Das Prinzip des Escape Games ist simpel – bis zu acht Spieler haben 60 Minuten Zeit ein Rätsel zu knacken bzw. sich durch den Escape Room zu rätseln. Bevor es losgeht, bekommt Ihr eine kurze Einführung sowie eine kurze Einleitung in die Spielgeschichte. Damit beginnt das

Rätseln. Durch das Kombinieren von Gegenständen und Hinweisen könnt Ihr zusammen das Ziel erreichen und entkommen! Nur wenn Ihr alle Hinweise richtig zusammensetzt, findet Ihr gemeinsam den Ausgang. Zwei inszenierte Räume stehen zur Verfügung: „Der Anwalt“ und für alle echten Ruhrpottler „Der Stollen“.

Der Herbst ist zum Greifen nah!

HS DER HOSEN-SPEZIALIST
 FÜR DAMEN UND HERREN

www.hosenspezialist.com

Tolle Auswahl
 Persönliche Beratung
 Ausgezeichneter Service

Mo. bis Fr. 9.30 bis 18.30 Uhr / Sa. 9.30 bis 16.00 Uhr

Wasserstr. 5 • 59423 Unna (Nähe Markt)
 Tel. 023 03/16051 • Fax 023 03/14966



8. Aktionstag stand ganz im Zeichen der Mobilität



Trotz des regnerischen Wetters kamen rund 250 Besucher ins Arent Rupe Haus nach Brackel. Dort verlegten etwa 30 Akteure von mehr als 20 teilnehmenden Organisationen des Netzwerks Senioren im Stadtbezirk Brackel kurzerhand die geplanten Angebote für einen interessanten Tag auf dem Kirchplatz ins nahegelegene Gemeindehaus der Ev. Kirchengemeinde Brackel.

Zu ihrer Freude und die des Seniorenbüros Brackel tat diese Entscheidung dem Erfolg der Veranstaltung keinen Abbruch, im Gegenteil: Nach der Begrüßung durch Morya Gnanko (Verantw. Mitarbeiter für die Seniorenarbeit in der Ev. Kirchengemeinde Brackel) und des Bezirksbürgermeisters Karl Heinz Czierpka nahmen die Besucherinnen und Besucher das Angebot eines gemeinsamen Mittagessens im Haus Beckhoff und im Arent Rupe Haus gerne an. Bei leckerer Currywurst vom Dortmunder Menüservice, frischen Reibeplätzchen vom Seniorenkreis der Gemeinde und

leckeren Kuchen der AWO Tagespflege Wickede und dem AusZeit Cafe kamen die Besucher schnell ins Gespräch. Frisches Popcorn vom Seniorenhaus Lucia und der AWO Brackel/Neuasseln ergänzte das kulinarische Angebot. Unterhaltsam und musikalisch ging es mit einem Sitztanz der AWO Tagespflege und dem Chor des SGV Wickede/Asseln weiter. Vorträge der Wohnberatung des Kreuzviertel Vereins, der Polizei und des Lachyoga Lehrers Dieter Fechtel aus Soest wechselten sich mit musikalischer Unterhaltung ab. Wilfried Ludin an der Drehorgel sorgte dafür, dass auch die Menschen in Brackel von der Veranstaltung erfahren konnten und zog seine Runden über den Hellweg. Wer wollte konnte die ausgestellten Hilfsmittel (z.B. Scooter oder Rollatoren) des Sanitätshauses Agca ausprobieren, seinen Rollator überprüfen lassen, bevor die Rollatoren Wanderung durch Brackel mit dem SGV startete. Ebenso konnten sich Interessenten beim Pflegedienst Pflege mit Herz Hallmann den Blutdruck und den Blutzuckerspiegel messen lassen



und sich anschließend den Hausnotruf der Johanniter Unfallhilfe erklären lassen. Einen Reaktions- und Sicherheitscheck führte die Verkehrswacht, OV Dortmund durch und die Möglichkeiten des mobilen Geldverkehrs am Computer konnten am Info-Stand der Sparkasse Dortmund und des Computerclubs CCDo Dortmund kennengelernt werden.

Zahlreiche Kontakte zu Senioren und deren Angehörige, Freunde oder Nachbarn aus dem gesamten Stadtbezirk Brackel werden sicherlich in den nächsten Tagen und Wochen bei den be-

teiligten Beratungs- und Pflegediensten noch „nachhallen“ und fortgesetzt, um konkrete Fragen und Hilfen zu beantworten bzw. an zustoßen. Zufrieden und einig waren sich am Ende die meisten Akteure in einem Punkt: Nach acht Jahren ist dieses Veranstaltungsprofil ein fester Bestandteil im Angebot des Netzwerkes zusammen mit dem Seniorenbüro Brackel geworden und wird auch 2019 eine Neuauflage, möglichst wieder im zentral gelegenen Arent Rupe Haus oder auf dem Kirchplatz, erfahren. Fotos: Seniorenbüro Brackel



Den Menschen **FÜHLBAR** machen

0231/56 22 93 33
Am Gottesacker 52 und Asselner Hellweg 121
www.befdo.de

BESTATTUNGEN für Dortmund
Friedhofgärtner Dortmund eG
eine gemeinsame Sache

Sanitär und mehr... **DREGER** *Ihr Klempner*
Sanitär - Heizung - Klima - Lüftung

- Sanitärinstallation
- Kundendienst
- Barrierefreie Bäder
- Solaranlagen
- Brennwerttechnik
- Kaminsanierung
- Gasleitungssanierung
- Regenwassernutzung

Tielkenweg 8 • 44319 Dortmund
Telefon (0231) 27 61 24 • Fax (0322) 21 59 68 05
www.sanitaerundmehr.de • info@sanitaerundmehr.de
Wir sind Vertragsinstallateur der DEW21

Ein Servicetag für alle Sinne



Duftender Kaffee, leckerer Kuchen, sehenswerte Dienstleistungen, besseres Hören und Tuchfühlung mit der Chefin.

Im September lud „Die Hörbiene“ zum großen Servicetag in die Filiale nach Dortmund-Husen ein, und viele Kunden nutz-

ten die Gelegenheit sich einmal mehr rund um das Thema besseres Hören zu informieren. Mit gratis Kaffee und Kuchen wurde die Zeit versüßt, in der eine kostenlose Reinigung und Wartung der Hörgeräte erfolgte. Nach Terminabsprache konnte man außerdem einen unabhängigen Gutachter in Anspruch nehmen, der die Hörsysteme professionell unter dem Mikroskop prüfte. Einmal mehr waren „Die Hörbiene“ Sabine Bredow (auf dem Sofa rechts) und ihr Team bei dieser Gelegenheit wieder ganz nah bei ihren Kunden. Sie standen natürlich, wie sonst auch, mit Rat, Tat und individueller Beratung zur Verfügung und verteilten kostenlose Hörgerätebatterien an die Besucher. Text u. Foto: F.K.W. Verlag



www.siegfried-harlos.de

KFZ-Reparaturen aller Autotypen

- Inspektionen
- DEKRA jeden Dienstag
- Motorinstandsetzung
- Karosserieschäden (Richtbank)
- Reifen-Service
- Klima-Service u.v.m.

Öffnungszeiten:
Mo - Do 8 - 17 Uhr
Freitag 8 - 14 Uhr
Sa u. So geschlossen

Webershohl 5 • 44319 Dortmund-Asseln
Tel. (0 231) 270 002 • Fax (0 231) 27 513
info@siegfried-harlos.de

Der Einbrecher kommt am Tag

Technischer Einbruchschutz ist besonders wichtig, um Täter scheitern zu lassen

Einbrecher kommen nicht in der Nacht: Ihnen ist der Tag lieber, wenn der Bewohner nicht zu Hause ist, zum Beispiel während der Schul-, Arbeits- oder Einkaufszeit, am frühen Abend oder am Wochenende.

Damit es erst gar nicht zum Einbruch kommt, sorgt technischer Einbruchschutz für die optimale Abwehr. Den optimalen Schutz bietet das Zusammenwirken von mechanischer und elektronischer Sicherungstechnik, sicherheitsbewusstem Verhalten sowie einer aufmerksamen Nachbarschaft. Sichern Sie am besten Fenster und Türen, damit ungebetene Gäste erst gar nicht

hinein können, und ergänzen Sie dies mit einer Einbruch- und Überfall-Meldeanlage.

Bei Umbau und Renovierung sollten Sie neben energetischen Aspekten auch an die Sicherheit denken und aufeinander abgestimmten Einbruchschutz einplanen. Einbruchhemmende Fenster und Türen lassen sich aber auch gut nachrüsten. Eine Nebeneingangstür wird zum Beispiel mit Vorlegestangen oder einem Querriegelschloss schwer zu knacken. Lassen Sie sich in Sicherheitsfragen am besten vom Profi beraten: So erhalten Sie ein stimmiges Sicherheits-Konzept sowie die fachgerechte Montage.



Marion Schlang (Mitte) und ihre beiden Mitarbeiter, Herr Ilendo (links) und Herr Pavic (rechts), öffnen nicht nur Türen, sie statten Sie auch mit modernster Einbruchsicherung aus.

Schlüsseldienst MARION SCHLANG

...wenn's sicher sein soll

- Türöffnung 24 h
- Einbruchschutz
- Reparaturen

02303 / 779873
Kleistraße 44 a • 59427 Unna
www.schlüsseldienst-schlang-unna.de

Heinz Schreckenberg feierte Diamantenes Priesterjubiläum

Vor 60 Jahren, am 25. Juli 1958, empfing Heinz Schreckenberg durch Lorenz Kardinal Jaeger im Paderborner Dom die Priesterweihe. Mit großer Freude und Dankbarkeit feierte die St. Clemensgemeinde mit dem Jubilar nun sein Diamantenes Priesterjubiläum und zugleich seinen 88. Geburtstag.



Heinrich Schreckenberg wurde 1930 in Hagen geboren und wurde dort in der St. Josef-Kirche getauft. Nach seiner Priesterweihe war der Seelsorger an folgenden Stellen: 1958-59 St. Kilian, Letmathe; 1959-1964 Herz Jesu, Kamen; 1964-1971 Paderborn Berufungspastoral und 1971-2001 St. Clemens, Brackel. Er war über 30 Jahre Pfarrer in der St. Clemens-Gemeinde in Dortmund-Brackel. Der Seelsorger wird von vielen Gemeindemitgliedern liebevoll „Don Schrecko“ genannt. In der Vorbereitung auf den Pastoralverbund wurde er 1999 auch zum Pfarrer der St. Nikolaus von Flüe Gemeinde ernannt. Neben seinem seelsorglichen Dienst in

der Gemeinde war Heinz Schreckenberg über 25 Jahre Geistlicher Beirat des Familienbundes der Erzdiözese Paderborn. Außerdem engagiert er sich bis heute in der Charismatischen Erneuerung und der Ehepaargruppe „Equipe Notre Dame“. Er war Mitglied im Kuratorium der Kommende in Brackel. Seit 2001 lebt Heinz Schreckenberg in Dort-

mund-Lanstopf und ist von dort aus in ganz Deutschland im seelsorglichen Dienst unterwegs.

Der Feiertag begann mit einem Festgottesdienst in der Kirche St. Clemens. Anschließend fand ein Empfang mit Mittagsimbiss im Franz-Stock-Haus statt. Statt einzelner Geschenke bat Heinz Schreckenberg um die Unter-

stützung der Gruppe WEZUPA mit dem aktuellen Projekt einer Taubstummenschule für Kinder und Jugendliche „Moi Ben“ in Kenia. Foto: privat

Bunt statt Braun - Friedensgebet der Religionen

Unter freiem Himmel fand bei strahlendem Sonnenschein das dritte Friedensgebet der Religionen statt. Als einzigartigen Ort wurde dazu die Bergkuppe der Halde Schleswig bei Dortmund Asseln gewählt.

ze der Neonazis ein Zeichen für Toleranz, Respekt, Vielfalt und Menschenwürde in ganz Dortmund zu setzen. An dem Gottesdienst nahmen neben der katholischen Konfession, vertreten durch Pfarrer Ludger Keite und der Evangelischen Konfession vertreten durch Pfarrerin Sandra Sternke-Menne, Frau Kamcili-Yildiz als Vertreterin des Islam, Diakon Magdy Keriakos von den Koptischen Patriarchat und Diakon Filmon Hagos als Vertreter der Eritreisch-Orthodoxe Gemeinde Heiland-der-Welt teil.

Hier hat man auf dem Gipfel einen spektakulären 360° Rundumblick auf alle Ortsteile im Dortmunder-Osten. Der Gottesdienst mit 250 Teilnehmern fand in der Reihe „Bunt statt Braun“ statt, um in der Öffentlichkeit gegen die menschenverachtende Het-



Der Gottesdienst stand unter dem Motto: „miteinander.versöhnt.leben“. Als äußeres Zeichen der Verbundenheit knüpften die Teilnehmer untereinander Freundschaftsbänder mit dem Aufdruck des Leitthemas. Pfarrer Ludger Keite zitierte den Theologen Hans Küng: „Es gibt keinen Weltfrieden ohne den Frieden der Religionen.“ Am Ende des Gebetes verharren alle Teilnehmer in einer Menschenkette eine Zeitlang in Stille, um Ihre Gebete zum Himmel zu schicken. Der Posau-

nenchor der Evangelischen Kirche Brackel begleitete musikalisch den Gottesdienst. Für das Friedensgebet der Religionen hatte sich eigens ein Netzwerk der Religionsvertreter gebildet gemeinsam mit dem Stadtbezirksmarketing und der Verwaltung des Stadtbezirks. Security und die Polizei sicherten die Veranstaltung. Thyssen Krupp Steel hatte als Eigentümer für das Friedengebet die Ausnahme ermöglicht, die sonst hermetisch verschlossene Halde zu öffnen. Fotos: privat

SoniTon
Die Hörsysteme, die Sie brauchen

Tierisch gut hören

Wir sorgen vor – in Ihrem Ohr

SoniTon ist die ganze Welt modernster Hörsysteme. Jetzt kostenloses Testgerät erhalten und bequem zu Hause ausprobieren; individuell konfiguriert und exakt angepasst an Ihre Bedürfnisse. Erleben Sie Ihren Alltag neu!

Flughafenstraße 2 44309 Dortmund Brackel ☎ 0231 5452744
Kühkamp 2-4 44319 Dortmund Husen ☎ 0231 271210
Körner Hellweg 63 44143 Dortmund Körne ☎ 0231 8640802

die Hörbiene
Gestochen scharf hören
www.die-hoerbiene.de

Mowwe
RESTAURANT & CAFE

Ist denn schon wieder **WEIHNACHTEN???**

Noch nicht, aber den Wunschtermin für Ihre Weihnachtsfeier sollten Sie rechtzeitig reservieren.

Am 1. und 2. Weihnachtstag mittags bis 15.00 Uhr geöffnet.

Besuchen Sie: www.mowwe.de

Unsere Öffnungszeiten:
Mi. bis Fr. 11.00 bis 23.00 Uhr
Sa. 9.00 bis 23.00 Uhr
So. 10.00 bis 23.00 Uhr
Durchgehend warme Küche bis 21.00 Uhr
Montag und Dienstag Ruhetag

Im Ostfeld 185
44329 Dortmund
Telefon (0231) 35 13 31
Telefax (0231) 33 44 323

IMMER DER PASSENDE SERVICE FÜR IHR OBJEKT

- Garten- und Außenanlagenpflege
- Baumfällungen und Grünschnitt
- Baumwurzelentfernung
- Spielplatzpflege und Sandkasten Erneuerung
- Dachrinnenreinigung
- Zaunbau und Objektsicherung
- Winterdienst

Lobigweg 5 • 44319 Dortmund
Tel.: (0231) 27 19 24
Mobil: 0170-74 26 45 9
info@kehl-objektservice.de
www.kehl-objektservice.de

KEHL
OBJEKTSERVICE

Generationen **VERBINDEND**

0231/92 50 50 0

Brackeler Hellweg 51 • Dortmund-Brackel
www.bestattungshaus-weber.de

BESTATTUNGSHAUS Weber GmbH
eine gemeinsame Sache

Vogler **Bedachungs GmbH und Liftverleih**

• Bedachungen aller Art • Bauklempnerei • Fassadenbau • Reparaturen

Nießstraße 12 • 44309 Dortmund • Tel. (0231) 29 07 05
Lagerplatz • Massener Straße 4 • 59174 Kamen
Tel. (02307) 3 23 79 • Fax 3 95 09 • Mobil 0177 2 05 38 92

KUHBAR
Bubble Waffeln

KREATIV, FLUFFIG UND EINFACH YUMMY!

NEUFEN IHN: Asselzer Hellweg 189 44319 Dortmund
@kubbar www.kubbar.com

Repair Cafe Wambel freut sich über 3jähriges Bestehen

Bei Grillwürstchen, Bier und Kaltgetränken freuen sich nach getaner Arbeit die Mitarbeitenden des Repair Cafes Wambel über ihr 3jähriges Bestehen. Zum 27. Mal kamen Menschen aus dem gesamten Stadtbezirk Brackel und Umgebung in das Ev. Jakobus Gemeindehaus.

18 Frauen und überwiegend Männer hatten somit vor den Sommerferien noch ein volles „Auftragsbuch“ mit über 30 Reparaturanfragen und immerhin fast ein Dutzend der Geräte

konnte direkt vor Ort wieder repariert werden. Andere Geräte werden mit Ersatzteilen neu ausgerüstet und werden gemeinsam mit ihren BesitzerInnen bei einem der nächsten Treffen endgültig repariert.

Unter dem weltweiten Motto der Repair Cafes Wegwerfen? Denkste! wird fast alles nach Fehlern untersucht und möglichst wieder repariert, was deren BesitzerInnen ohne Hilfe Dritter und ohne Transportmittel tragen können. Pfarrer Jens Giesler (Ev. St. Reinoldi Kirchengemeinde), Ulrike Käseberg (Familienbüro Brackel) und Thomas Brandt (Seniorenbüro Brackel) freuen sich nach wie vor über die hervorragende Resonanz des ca. alle 6 Wochen stattfindenden Angebots. Fast 630 Reparaturanfragen seit der Eröffnung am 21.

August 2015 und über 350 erfolgreichen Reparaturen belegen auch zahlenmäßig den Erfolg des ehrenamtlichen Engagements der über 20 Frauen und Männer. 15 Jahre zählt gegenwärtig das jüngste Mitglied, mit über 70 Jahre sind eine Reihe von Engagierten dabei und bringen so ihre Erfahrung aus dem beruflichen Leben mit.

„Gerne dürfen weitere an Technik und am Reparieren interessierte Männer und Frauen im Repair Cafe Wambel hinzukommen. Somit könnten auch weitere Anfragen noch schneller bedient werden. Insbesondere im Bereich der (Unterhaltungs-) Elektronik und der Feinmechanik freuen wir uns über jede weitere Unterstützung“, so Thomas Brandt.

Das Repair Cafe Wambel beginnt seine sechswöchigen Treffen stets freitags um 16.00 Uhr und endet spätestens um 19.00 Uhr. Die gemeinsame Aufbauarbeit im Gemeindesaal beginnt in der Regel um 15.00 Uhr. Freie Kapazitäten im Repair Cafe Wambel können bei Pfr. Giesler, Telefon 400233 oder im Seniorenbüro Brackel (montags-freitags von 10.00 bis 12.00 Uhr), Telefon 50 29640 erfragt werden. Unter der zuletzt genannten Rufnummer können sich auch interessierte, freiwillig Mitarbeitende gerne melden. Fotos: Seniorenbüro Brackel



4 Jahre Cafe LeseLust 60 plus

Anfang September fand das beliebte Cafe LeseLust 60 plus in der Bibliothek Brackel statt und blickte dabei auf sein vierjähriges Bestehen zurück.

Über 100 sogenannte Lieblingsbücher wurden von zahlreichen Vorlesern vorgestellt und zum Weiterlesen empfohlen. Ebenso viele Gedichte – die aller-

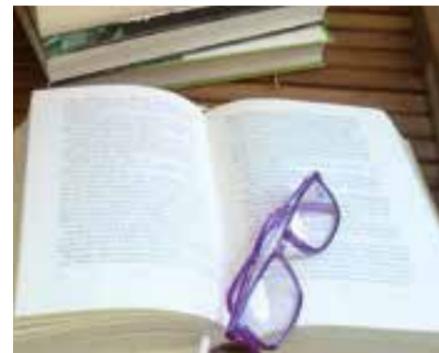
meisten aus der eigene Feder stammend – wurden von der ehrenamtlichen Mitarbeiterin des Lesecafes, Renate Schmitt-Peters, zu Beginn und am Ende der Veranstaltungen vorgetragen. Neben Schmitt-Peters gehören Roswitha Behlert (Leiterin der ev. Bücherei Leseratte in Wambel), Renate Schneider (Mitarbeiterin in der Seniorenar-

beit der Ev. Kirchengemeinde Brackel), Julia Klüber (Leiterin der Bibliothek Brackel) und Thomas Brandt (Mitarbeiter im Seniorenbüro Brackel) zum Vorbereitungsteam des monatlichen Literatur-Events im Stadtbezirk Brackel.

„Da Cafe LeseLust 60 plus von Beginn an ein niederschwelliges Angebot ist, dass in allen vier Stadtteilen längs des Hellwegs im Stadtbezirk Brackel vorkommt, sind auch die Literaturfreunde aus allen Stadtteilen zwischen Wambel und Wickede vertreten“, freut sich Thomas Brandt. Der Besuch im Cafe LeseLust 60 plus ist für Besucherinnen und Besucher selbstverständlich kostenfrei. Die

Räumlichkeiten sind barrierefrei erreichbar.

Cafe LeseLust 60 plus lädt interessierte und lesefreudige Bürgerinnen und Bürger ein, die ebenfalls einmal aus ihrem jeweiligen Lieblingsbuch vorlesen möchten, sich bei Julia Klüber unter der Rufnummer 0231/25 96 90, bezüglich eines Vorlesetermins für das kommende Jahr zu melden.



Cafe LeseLust 60plus im Wintergarten der Bibliothek Brackel. Foto: Seniorenbüro Brackel

Künstlergruppe S4

Kreatives aus dem Dortmunder Osten

„Stationen zur Kunst S4“: Unter diesem Namen haben sich fünf kreative Köpfe von Brackel bis Richtung Innenstadt zusammengetan. Ihnen gemeinsam ist nicht nur ihr Künstlerdasein, sondern auch die Lage ihrer Ateliers, die allesamt in Sichtweite der S-Bahn liegen.

Die Ausstellungsorte von Claudia und Thomas Dröge, Angeli Wiegand, Bärbel Rehberg und Anke Steger lassen sich von Kunstinteressierten unkompliziert von der S-Bahn aus erreichen. „Ich war schon immer in Brackel, und als Claudia und Thomas Dröge ihr Atelier vor Ort gründeten, entstand die Idee zur gemeinsamen Präsentation als Netzwerk“, erzählt Angeli Wiegand. Dieses junge Netzwerk möchte den Austausch über die Kunst fördern und versucht auch, sich regelmäßig zu treffen.

5 Künstler – 5 Stile

In jedem Atelier sind unterschiedliche Stile anzutreffen. Anke Steger stellt beispielsweise malerisch den Mensch in den Mittelpunkt. Ihre Drahtzeichnungen bezeichnet Claudia Dröge selbst als „bizarrr und verletzlich“. Thomas Dröge weiß mit spannenden Foto-Collagen zu faszinieren. Zeichnung, Malerei und Skulpturen stehen bei Bärbel Rehberg im Vordergrund und Angeli Wiegand zaubert zarte Porträts, aber auch ausdrucksstarke Farbexplosionen mit Acryl auf die Leinwand.

Neugierig geworden?

Infos und Adressen finden Sie auf den Internetseiten der Künstler: www.ankesteger.de www.atelier-rehberg.de (Bärbel Rehberg und Angeli Wiegand) www.revierwunder.de (Claudia und Thomas Dröge)



Die Mitglieder des Künstler-Kollektivs: Thomas Dröge (h.l.), Anke Steger (h.r.), Claudia Dröge (v.l.), Angeli Wiegand (v.r.). Bärbel Rehberg fehlt auf dem Bild. Foto: privat

jetzt auch „offline“

Aus dem Onlinehandel mit Sitz in Dortmund-Wickede ist ein schnuckeliges Geschäft direkt am Brackeler Hellweg gewachsen.

Längst reichte der Lagerplatz nicht mehr, und daher suchte sich Inhaberin Claudia Moch ein größeres Ladenlokal. Jetzt ist eine höhere Flexibilität für die Mutter zweier Kinder gewährleistet, was auch der Familie zu Gute kommt. Und so ist auch das Konzept ihres Stoffladens: „Mütter mit Kindern herzlich willkommen!“ Hier können sich die Kleinen in der Spielecke vergnügen während Mutti Pläne für das neue Outfit macht, sofern der Sprössling sich seinen Lieblingsstoff nicht selber aussuchen möchte. Die europäischen Qualitätsstoffe sind pflegeleicht, und auf Unbedenklichkeit geprüft so dass sie für bequeme Wohlfühlmode für Mutter und Kind taugen. Übrigens lässt sich Claudia Moch auch regelmäßig individuell nach Wunsch Stoffe als „Stoff im Pott“ Unikate bedrucken. Fröhliche Muster und Farben, weiche Materialien wie Jersey oder Baumwolle und natürlich Schnittmuster, die einfach umsetzbar sind, sind hier Programm. Denn Mütter haben in der Regel keine Zeit für komplizierte Stunden an der Nähmaschine. Selbstverständlich gibt es aber auch Vorlagen und Stoffe, die auch für Herausforderungen geeignet sind.



Am Samstag, 27. Oktober geht's los. Dann wird das Geschäft offiziell eröffnet und alle Besucher können sich auf ein HERZLICHES WILLKOMMEN mit Angeboten und kleinen Extras freuen.

In naher Zukunft sollen auch Nähkurse angeboten werden, bei denen nicht nur Kleidung entstehen muss. Schließlich kann man aus Stoff noch viele andere tolle Sachen fertigen. Text: F.K.W. Verlag

Stoff im Pott finden Sie am
Brackeler Hellweg 108 in 44309 Dortmund-Brackel, Tel. 0171-3882020
Öffnungszeiten:
Di. bis Fr. 9.30 bis 13.00 Uhr / Di., Do., Fr. 16.00 bis 18.00 Uhr
Sa. 11.00 bis 14.00 Uhr

- Anzeige -

Nachwuchsförderung in der Tischlerei Arndt Bartel

Ein Meister fällt ja bekanntlich nicht einfach so vom Himmel, aber in der Tischlerei

Arndt Bartel kommt bald einer aus den eigenen Reihen. Robin Schnasse, langjähriger Geselle im Team von Tischlermeister Arndt Bartel, präsentierte jetzt stolz sein gelungenes Meisterstück als Resultat der 22-monatigen Meisterschule in Münster. Damit ist der praktische Teil der Meister-Ausbildung erfolgreich absolviert, nun stehen noch die Module zum Ausbilder und der kaufmännische Teil der Ausbildung an. Die Idee zu seinem Meisterstück bekam Robin Schnasse im heimischen Wohnzimmer, als er sich Gedanken darüber machte, wie man alle Multimediale Geräte passend zum restlichen Mobiliar unterbringen und organisieren könnte. Geplant wurde das Projekt komplett in 3D am Computer. Daraus entstand nun das hier gemeinsam mit Arndt Bartel präsentierte Medienmöbel, welches bei näherem Hinschauen einige interessante Details bietet. So ist die Oberseite aus einer massiven Nussbaum-Bohle gearbeitet. Oben sind die Flächen sauber

und eben geschliffen, aber die Vorderkante wurde als Kontrast dazu nur minimal bearbeitet und rustikal als originale Baumkante erhalten. Der Korpus darunter spielt ebenfalls mit diesem Gegensatz. Während die Hauptflächen aus lackiertem MDF-Werkstoff glatt und makellos ausgeführt sind, gibt es immer wieder Akzente aus Nussbaum, welche diese Optik abrunden. Auch konstruktiv hat sich Robin Schnasse so einiges einfallen lassen. So sind die Schubladen und Türen auf 45-Grad-Gehung geschnitten, was seitlich kaum einen Spalt zum Korpus erkennen lässt. Und die Deckplatte ist drehbar gelagert, so dass der hier platzierte Fernseher sich für den Betrachter optimal ausrichten lässt. Arndt Bartel zeigt sich zufrieden mit dem Ergebnis seiner Nachwuchsförderung und auch die Rückmeldungen im Rahmen der Ausstellung der Meisterstücke in Münster waren durchgehend positiv. Und für den angehenden Meister Robin Schnasse ist dies auf jeden Fall motivierender Rückenwind für die zwei übrigen Ausbildungsmodule zum Tischlermeister. Text: Tischlerei Bartel



Meik Lass informierte zum Thema Bestattungen

Das Bestattungshaus Meik Lass stellte bei der Mitgliederversammlung des Sozialverbandes VdK im Vereinslokal „Bei Angelo“ die gesamte Palette seines Dienstleistungsbereiches vor.

te einige finanzielle Standards parat. Baumbestattungen wurden auch hinterfragt, aber auch so „Exoten“ wie das Asche ausstreuen auf einem bestimmten Areal auf dem Hauptfriedhof. Fotos: Harry Schulz

Die Mitglieder staunten, wie viel Unterlagen, Urkunden und Bestätigungen für eine ordnungsgemäße Bestattung verlangt werden. Meik Lass beschrieb auch die Möglichkeiten der Grabbestattungen, hat-



Verkauft wurden auch die Eintrittskarten für die Jahresabschlussfeier am 19. Dezember in witziger Form anstelle einer Krankmeldung. Entworfen durch den Vorsitzenden Gerald Janke.

BESTATTUNGEN LASS
 seit über 30 Jahren
 Hilfe im Trauerfall
 und fachliche Beratung in allen Fragen zur Trauerfeier, Beisetzung und Bestattungsvorsorge
 44143 Do-Hauptfriedhof, Am Gottesacker 56
Tel.: 02 31/20 13 23
 E-Mail: info@bestattungen-lass.de
 Internet: www.bestattungen-lass.de

MitSing-Gottesdienst in Neuasseln

Am Sonntag, 07. Oktober findet um 18.00 Uhr in der Kirche St. Nikolaus von Flüe, Arcostr. 72, in Neuasseln der nächste Gesegnete Sonntag-Abend als MitSing-Gottesdienst statt.

Gesungen werden klassische und moderne geistliche Lieder sowie bekannte Gospels. Texte zum Nachdenken eröffnen zwischendurch kleine Pausen, in denen nicht nur die Stim-

men neue Kraft tanken können. Zusätzlich schaffen bunte Farbstrahler in der Kirche eine Atmosphäre, in der das Wochenende besinnlich ausklingen kann.



Programmieren für Kinder und Jugendliche

Kostenlose Angebote zur EU-Code-Week

Zur diesjährigen EU-Code-Week, eine im Jahr 2014 durch die Europäische Union initiierte Aktionswoche, lädt das CCDo-Bildungszentrum Brackel e. V. zu zwei kostenlosen Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche in sein Bildungszentrum am Brackeler Hellweg 124 ein.

Am Samstag, den 06. Oktober dreht sich von 10.00 bis 16.00 Uhr alles um das Thema Robotik. Was ist ein Roboter? Wie wird er gebaut und programmiert? Diese und viele weitere Fragen werden spielerisch mit Hilfe der Lego Mindstorms Roboter-technik geklärt. Alle Teilnehmer haben die Möglichkeit einen eigenen Roboter zu bauen und zu programmieren. Das Angebot ist für Kinder und Jugendliche zwischen 10 und 16 Jahren geeignet.

Mit dem Angebot Java Anwendungsprogrammierung, am Sonn-



tag, den 14. Oktober, können interessierte den Beruf des Programmierers kennenlernen. Unter fachlicher Anleitung wird ein kleines Java Programm am Computer

geschrieben, kompiliert und ausgeführt. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Das Angebot ist für Kinder und Jugendliche ab 12 Jahren geeignet.

Beide Veranstaltungen werden durch die Vereinigung #meetand-

code und das Haus des Stiftens gefördert. Die Teilnahme ist nach vorheriger Anmeldung kostenfrei. Weitere Informationen und Anmeldung unter Telefon 1654704 oder im Internet unter www.ccdo.de. Fotos: CCDO-Bildungszentrum Brackel e.V.

Ein ungezwungenes Ambiente für Ihre Weihnachtsfeier

...bieten Kalliopi und Panagiotis in ihrem Bistro Restaurant „Estia“. Mit frischen griechischen Köstlichkeiten, die sich perfekt individuell kombinieren lassen bringen sie Urlaubsatmosphäre auf jeden Teller. Die lockere, warme Einrichtung vermittelt das Gefühl eines entspannten Abends mit Freunden bei Freunden. Dazu bietet das „Estia“ ein kühles Brinkhoff's vom Fass oder einen der guten Weine aus deutschen oder griechischen Landen. Für alle, die eine „sportliche“ Weihnachtsfeier bevorzugen sind auch noch freie Termine für die Kegelbahn verfügbar.

An den Feiertagen wird es neben den Speisen à la carte auch eine gesonderte Menükarte geben.



Heiligabend und am 1. Weihnachtstag geschlossen
 2. Weihnachtstag von 12 bis 22 Uhr geöffnet,
 Essen à la carte und Menü
 Silvester von 16 bis 22 Uhr geöffnet,
 mit Silvester-Menü
 Neujahr von 16 bis 22 Uhr geöffnet.

Kalliopi und Panagiotis freuen sich auf Ihren Besuch und empfehlen eine zeitige Reservierung!

Öffnungszeiten: Montag bis Samstag von 16 bis 22 Uhr,
 Sonntag und an Feiertagen von 12 bis 22 Uhr geöffnet.
 Mittwoch Ruhetag

Flughafenstraße 16 • 44309 Dortmund • Tel. (0231) 2 00 02 12

Leben am Hellweg früher und heute

Bestattungskultur im Wandel der Zeit

11.10.-15.11.2018 im Stadtbezirk Brackel



Neue Veranstaltungsreihe Leben am Hellweg früher und heute

Zum 9. Mal initiieren Begegnungsstätten und Seniorenkreise zusammen mit dem Seniorenbüro Brackel eine neue Veranstaltungsreihe im Stadtbezirk Brackel.

Bestattungskultur im Wandel der Zeit, so der Titel beschäftigt sich vom 11. Oktober bis 15. November 2018 in allen fünf Stadtteilen mit Bestattungsrituale vergangener Zeiten, den gegenwärtigen Formen einer würdigen Bestattung und mit dem Umgang der Trauer nach dem Verlust eines uns nahestehenden und geliebten Menschen.

Die Möglichkeiten der Vorsorge und der Bestattungs-/Trauerangebote in

den Stadtteilen längs des östlichen Hellwegs im Stadtbezirk Brackel sind ebenfalls Thema der Veranstaltungsreihe die aus Lesungen, Vorträgen, Exkursionen und einem Gottesdienst besteht. All diese Fragen wollen das Netzwerk Senioren im Stadtbezirk Brackel mit den beteiligten Religionsgemeinschaften, Seniorenbegegnungsstätten/Seniorenkreise, dem Seniorenbüro Brackel, zusammen mit bekannten Bestattungsunternehmen und Lokalhistorikern nachgehen und laden alle am Thema interessier-



Dortmund und dem Stadtbezirkmarketing Brackel.

Das Programm und die mitwirkenden Akteure im Einzelnen:

Donnerstag, 11. Oktober 2018, 18.30 Uhr „Schuldgefühle in der Trauer - Aufbruch in ein neues Leben“, im Cafe balou, Oberdorfstr. 23, 44309 Dortmund.

Montag, 15. Oktober 2018, 14.00 Uhr „Gut vorgesorgt?! – Alles Wissenswerte über Bestattungsvorsorge und Grablegate“, im Konradsaal der kath. Kirchengemeinde Vom Göttlichen Wort, Wickeder Hellweg 171a, 44319 Dortmund.

Donnerstag, 18. Oktober 2018, 14.00 Uhr „Bestattungskultur früher und heute am Beispiel des Ev.

Friedhofs in Wickede“, Besichtigung des Friedhofs, einschl. der Trauerhalle, bis max. 25 Teilnehmer (Anmeldung im Seniorenbüro Brackel, Telefon 5029640), Ev. Friedhof Wickede, Fränkischer Friedhof 11 (Zufahrt über Giselherstr.), 44319 Dortmund.

Montag, 22. Oktober 2018, 18.00 Uhr „Gut vorgesorgt?! – Alles Wissenswerte über Bestattungsvorsorge und Grablegate“, in der DRK Begegnungsstätte Neuasseln, Am Funkturm 49a/Ecke Bredowstr., 44309 Dortmund.

Dienstag, 30. Oktober 2018, 15.00 Uhr „Bestattungskultur der letzten 100 Jahre im Stadtbezirk Brackel“, im Kath. Gemeindehaus St. Meinolfus, Rabenstr. 16, 44143 Dortmund.

Freitag, 02. November 2018, 10.00 Uhr „Cafe LeseLust 60 plus – Texte zum Thema Tod – Trauer – Abschiednehmen“, in der Stadt- u. Landesbibliothek Brackel, Oberdorfstr. 23, 44309 Dortmund.

Mittwoch, 07. November 2018, 14.00 Uhr, Besichtigung des Krematoriums am Hauptfriedhof und Vortrag „Was ist zu tun, wenn...“, (Anmeldung im Seniorenbüro Brackel, Telefon 50 29640) bis max. 25 Pers., Am Gottesacker 25, 44143 Dortmund.

Freitag, 09. November 2018, 14.00 Uhr „Bestattungsrituale der beiden christlichen Konfessionen und der jüdischen Gemeinde und Wissenswertes über die Bestattungsvorsorge“, im Arent Rupe Haus der Ev. Kirchengemeinde Brackel, Flughafenstr. 7, 44309 Dortmund.

Sonntag, 11. November 2018, 11.30 Uhr, Gottesdienst „Trauer – eine Reise ins Ungewisse?“, in der Ev. Jakobus Kirche Wambel, Eichendorffstr. 31, 44143 Dortmund.

Dienstag, 13. November 2018, 14.00 Uhr, „Bestattungskultur früher und heute am Beispiel des Ev. Friedhofs in Brackel“, Besichtigung des Friedhofs, einschl. der Trauerhalle bis max. 25 Teilnehmer (Anmeldung im Seniorenbüro Brackel, Telefon 50 29640), Ev. Friedhof Brackel, Hörder Str., 44309 Dortmund.

Donnerstag, 15. November 2018, 14.30 Uhr, „Antike und frühmittelalterliche Gräberfelder am Hellweg“, im Marie Juchacz Haus der AWO Asseln, Flegelstr. 42, 44319 Dortmund. Foto: Seniorenbüro Brackel



Neue Walking-Gruppe in Asseln

Mitglieder des Asselner AWO-Lauftreffs sind auf die Idee gekommen, den Donnerstag fest für eine Walking-Gruppe einzurichten.

Ob mit Nordic-Walking-Stöcken, Hanteln oder nur so, kann sich jeder dazugesellen, der aufgrund gesundheitlicher Einschränkungen, Medikamenten-Einnahme, Verletzungspause oder einfach Lust und Laune Spaß an moderater Bewegung hat. Lauftreffleiterin Nicole Schönhütte freut sich, wenn sich ab sofort donnerstags um 19.00 Uhr am Asselner Marie-Juchacz-Haus, Flegelstr. 42, ein paar Walker zusammenfinden, die mit durchs Asselner Feld marschieren. Auch so wird in einer Stunde die Distanz von rund 6 Kilometer bewältigt und das in moderater Geschwindigkeit und Pulsbereich. Wer lieber laufen mag oder kann, ist natürlich donnerstags ebenso gern gesehen.



Video Ihr freundlicher Meister-Betrieb in Dortmund-Brackel **TV**

Beratung • Service • Verkauf

Fernseh Stickel

Inhaber: B. Caspers

Brackeler Hellweg 129 Eingang Hörder Straße 44309 Dortmund Dortmund-Brackel

SAT ☎ 02 31 / 925 333 33 **HIFI**
Fax 02 31 / 925 333 25
www.fernseh-stickel.de

GBG BESTATTUNGEN | **BEERDIGUNGSINSTITUT BIEDERBECK**

Wünsche erfüllen für einen besonderen Abschied

Tag & Nacht
549 08 40

Ostwall 3 | Innenstadt www.gbgdortmund.de | Pröbstingkamp 2 | direkt am Hellweg | Asseln www.beerdigungen-biederbeck.de

Vier Außensprechstunden im Oktober

Seniorenbüro Brackel

Unter dem Motto Seniorenbüro vor Ort bieten die Mitarbeitenden Elke Meyer und Thomas Brandt auch im Oktober wieder ihre monatlichen Außensprechstunden in den Stadtteilen Wickede, Asseln, Neuasseln und Wambel an.

Senioren und deren Angehörige, die den Weg ins Seniorenbüro bis nach Brackel in die Bezirksverwaltungsstelle nicht schaffen, haben somit die Möglichkeit in Fragen des Älterwerdens und der Pflege trägerunabhängige Informationen und Beratung in den genannten Stadtteilen zu erhalten. Diese umfasst Vermittlungen zu lokalen Service und Pflegediensten im Stadtbezirk, Planung von individuellen Hilfen, Antragshilfen von Leistungen (z.B. Pflegegeld) und Beratung zu Fragen der Vorsorgevollmacht/Patientenverfügung, der Tages- und Kurzzeitpflege, von ehrenamtlichen Hilfen und Angebote für Freizeitaktivitäten und Hilfsmitteln für ein selbständiges Wohnen.

Die Sprechstunden im Einzelnen sind jeweils in **Wambel** im Ev. Jakobus Gemeindehaus der St. Reinoldi Kirchengemeinde, Eichendorffstr. 31, am Dienstag, den

09. Oktober 2018 von 14.30 bis 16.00 Uhr (eine Woche später!), Ansprechpartner: Thomas Brandt.

In **Neuasseln** in der Begegnungsstätte vom Deutschen Roten Kreuz, Bredowstr. 49a, am Mittwoch, **10. Oktober 2018** von 14.00 bis 16.00 Uhr (eine Woche später, aufgrund des Feiertags am 03.10!), Ansprechpartnerin: Elke Meyer.

In **Wickede** im Ev. Begegnungszentrum an der Johannes Kirche der Kirchengemeinde Wickede, Wickeder Hellweg 82-84 am Donnerstag, den **11. Oktober 2018** von 14.00 bis 16.00 Uhr, Ansprechpartnerin: Elke Meyer.

In **Asseln** im Ev. Gemeindehaus in Asseln, Asselner Hellweg 161, 44319 Dortmund am Mittwoch, den **17. Oktober 2018** von 13.00 bis 15.00 Uhr, Ansprechpartner: Thomas Brandt.

Die Mitarbeitenden im Seniorenbüro Brackel sind darüber hinaus montags bis freitags in der Zeit von 10.00 bis 12.00 Uhr persönlich in der Bezirksverwaltungsstelle Brackel, Brackeler Hellweg 170 und unter der Rufnummer 0231/50-29640 erreichbar. Email: seniorenbuero.brackel@dortmund.de.



DREI STEIN

Große Auswahl an Trauerfloristik

Zu den Gedenktagen:

01. November • Allerheiligen
25. November • Totensonntag

25. November
Laden wir Sie ein zu unserer **Adventsausstellung**

Asselnerstraße 20 • 44319 Dortmund
☎ 0231 / 27 09 33
sch@dreistein-dortmund.de
www.dreistein.de

Arbeiterwohlfahrt gibt Termine bekannt

Nach dreiwöchiger Sommerpause öffneten bereits Anfang August wieder die beiden AWO-Begegnungsstätten Asseln, Marie-Juchacz-Haus, Flegelstr. 42 und Husen, Kühlkamp 2-4 ihre Türen. Auch das Büro im Marie-Juchacz-Haus ist wieder montags, dienstags und freitags von 10.00 bis 14.00 Uhr (Telefon 2 75 74), Mail: awo-asseln@dokom.net besetzt.

Oktober 2018 „Life-House“ mit dem Duo 'Hidden Rose'. Die 5. Oldie-Schlagerparty des Fördervereins Marie-Juchacz-Haus folgt am Samstag, den 10. November 2018 und das Weihnachtshaus mit vorgelagertem kl. Weihnachtsmarkt findet vom 07. Bis zum 09. Dezember 2018 statt. Die Weihnachtsfeier soll am Sonntag, den 16. Dezember 2018 in der Gaststätte „Zum Bürgerkrug“ starten.

11. und 12. Dezember 2018, zum „Charles-Dickens-Festival“ in Deventer/NL am 15. Dezember 2018 und zum Weihnachtsmarkt nach Münster am 19. Dezember 2018.

Daneben werden die unterschiedlichsten Programmpunkte angeboten wie z.B. Bingo, AWO-Wollstube, Modenschau, Qi Gong, Yoga, Med. Fußpflege, Selbsthilfegruppen „Fibromyalgie“ und „Frauen nach Krebs“, Spiele-Nachmittage oder Besichtigungen und Vorträge, das kleine „Bücher-Cafe“ sowie einen Lesesonntag,

Fußball-Live mit den BVB-Spielen, Frühstücks- und Mittagstischangebote in Asseln und Husen, sportliche Angebote wie Laufen, Radeln und Nordic-Walking und natürlich die regelmäßigen Treffs von Fifty-Fifty, Club 60 und Senioren-Club. Über 50 verschiedene Programmpunkte warten auf die Besucher.

Anmeldungen sind ab sofort im Büro des Marie-Juchacz-Hauses, Flegelstr. 42 (Telefon 2 75 74) oder zum Teil (Kurse) auch direkt vor Ort möglich.



Mit zahlreichen Veranstaltungen wartet die Arbeiterwohlfahrt auch im 2. Halbjahr auf. So heißt es am Freitag, den 19.

Natürlich geht es auch wieder auf Fahrt mit dem Bus oder dem AWO-Mobil: zum Weihnachtsmarkt in Hattingen am

Vogel fiel mit dem 371. Schuss

Beim Vogelschießen der Asselner Kyffhäuserkameradschaft hatte Detlef Maidorn gleich doppelten Grund zur Freude.



Zuerst errang er mit dem 241. Schuss die Krone. Schließlich schoss er mit dem 371. Schuss noch den kompletten Vogel ab. Der Apfel ging mit dem 65. Schuss an Daniele Fronz. Jutta Lichtwark sicherte sich mit dem 144. Schuss das Zepher. Insgesamt hatten 20 Schützen um die Königswürde gekämpft und auf den von Ralf Lichtwark hergestellten Vogel gezielt. Foto: Becker (Kyffhäuser)

MEIN PERFEKTER URLAUB.

Erholung pur!
Dominikanische Republik, Samana
Grand Paradise Samana
DZ, All Inclusive, Zug zum FLug, Transfer, Touristenkarte, deutschsprachige Reiseleitung am 22.06. - 29.06.19 ab Düsseldorf
Preis pro Person **749,- Euro**

Reisebüro Huth
www.gelbt-ir-der-urlaub.de

Hartmut Huth • Wickeder Hellweg 67 • 44319 Dortmund • Tel. (0231)21 57 57
info@reisebuero-huth.de • www.reisebuero-huth.de

Deko Träume zu kleinen Preisen

Raumdesign Falkenstein

- ▲ Teppichböden
- ▲ Sonnenschutz
- ▲ Gardinen
- ▲ Geschenkartikel

Gardinenwäsche
preiswert und schnell! Anruf genügt - Wir kommen!

Husener Straße 46 - 50 (Einkaufszentrum)
Telefon (0231) 23 53 73
www.raumdesign-falkenstein.de
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 9.00 bis 18.30 Uhr
Sa. 9.00 - 13.30 Uhr

Shop ■ Werkstatt ■ Waschanlage

Radwechsel
inkl. Einlagerung **39,-**

Freie Tankstelle

Das volle Programm für Ihr Auto

- Inspektion
- Ölwechsel
- Auspuff
- Stoßdämpfer
- HU/AU
- Fehlerdiagnose
- Bremsenservice
- Reifenservice
- Klimotechnik
- Autoglasservice
- Fahrzeugaufbereitung
- Motorinsandsetzung
- Zahnriemenwechsel

Wir machen Ihren Wagen fit für den Winter

Stephan Haack KFZ-Meister
Asselner Hellweg 75 | 44319 Dortmund
Telefon 0231/3 95 86 42 | Fax 0231/3 95 86 43

Endlich wieder Kürbiszeit!

Saison bei Hof Ligges in vollem Gange



Auf Hof Ligges in Kamen-Methler steht momentan alles im Zeichen der herbstlichen Köstlichkeit. Neben Kürbissorten aller Art können sich Besucher auch wieder auf spannende Events freuen.

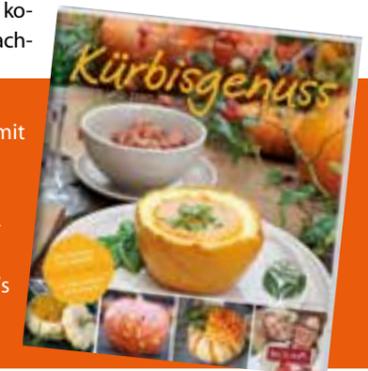
kundiger Anleitung Gaumenfreuden zaubern will, der ist in einem der Kürbisliebhaberkochkurse bestens aufgehoben. Zudem können Sie das heilende und gesundheitsfördernde Potenzial bei den Abendseminaren erkunden: Hier erfahren Sie Wissenswertes über den Kürbis in der Naturheilkunde und können sich beim Verkosten gleich selbst vom heimischen „Superfood“ überzeugen.

Die beliebten Schnitzkurse haben auch 2018 im Terminkalender des Hofes ihren festen Platz. Von ersten Versuchen bis hin zu filigranen Ornamenten können sich Kinder und Erwachsene gleichermaßen an der Herbstfrucht kreativ verwirklichen. Für kulinarische Highlights sorgen Köche aus der Region, die zeigen, welche Vielfalt im Kürbis steckt. Zum Beispiel am Dienstag, 23. Oktober, wenn zwischen 15 und 18 Uhr Antonia Kuzmin von Connie's Diner „Kürbisburger & Co.“ präsentiert. Und wer nicht nur zugucken und kosten möchte, sondern unter fach-

Ab jetzt in Bio-Qualität
Seit Neuestem wirtschaftet Familie Ligges auf ihrem Hof ökologisch und verzichtet somit auf synthetischen Pflanzenschutz und Düngemittel. Derzeit befindet man sich noch in einer Umstellungsphase, ab 2020 ist alles komplett Bio. Weitere Infos und alle Event-Termine: www.hof-ligges.de

Zum Nachkochen

Es gibt ein neues Kochbuch mit innovativen Kürbisrezepten vom Hof. Das Besondere: Sie finden hier komplette Menüvorschläge für Feiern und Partys. Erschienen im Bloom's Verlag, erhältlich auch in Ligges' Hofladen.



Kerzan's

Am Samstag, 10.11.18 und Sonntag, 11.11.18 ab 18 Uhr

Gans bei Kerzan's

- Gänsesuppe
- Gans, Backapfel, Apfelrotkohl, Kartoffelklöße
- Dessert

Wir freuen uns auf die Reservierung für Ihre Weihnachtsfeier.

gut essen - gut trinken - gut kugeln - gut feiern - gut schlafen

Aplerbecker Straße 234 • 44309 Dortmund • www.kerzan.de
Telefon 02 31 / 25 22 00 • Telefax 02 31 / 7 22 58 39

EBERT
Zaun und Tor

Sichtschutz

Qualität und Erfahrung seit fast 100 Jahren

Sicherheit für ihr Grundstück

Flügel Tore manuell und mit Antrieb

Müllbehälterumfassungen

- Kostenlose Angebotserstellung
- Beratung bei Ihnen vor Ort
- Maßanfertigungen in eigenem Meisterbetrieb
- Montage durch Fachpersonal

Curt Ebert Zaun und Tor GmbH
Westfälische Str. 173 • 44309 Dortmund
Telefon 0231 20 2000 • www.ebertzaun.de

Jan-M. Lucan **M** Rechtsanwalt

Vielen Dank für Ihr Vertrauen.

Bürozeiten: Mo.-Fr. 8.30 - 13.30 Uhr und 14.30 - 18.00 Uhr und nach Vereinbarung.

Husener Straße 56 • 44319 Dortmund
Telefon: 0231 - 47885785 • Fax: 0231 - 47884102
lucan@rae-husen-kurl.de • www.rae-husen-kurl.de

Herren siegreich - Damen unentschieden

Tennisclub Grüningsweg e.V.

Ihren ersten Erfolg konnte die Herrenmannschaft des TC Grüningsweg einfahren. Die Mannschaft gewann gegen das Team des Dortmunder TC Gartenstadt mit 4:2. Das Team der Damen erspielte auswärts in Soest ein 3:3.

chieden gegen das Team des TC Blau-Weiß Soest. Auch hier traten die Gegnerinnen aus Soest nicht vollständig zum Spiel an.

Tennisinteressierte Erwachsene, Kinder und Jugendliche können gerne Kontakt mit dem TC Grüningsweg per E-Mail unter sportwart@tc-g.de oder telefonisch unter 0172-5661428 aufnehmen. Der Asselner Tennisverein hat sechs Außenplätze und eine zwei-Feld Tennishalle. Für die kommende Wintersaison sind noch Hallenkapazitäten frei.



Nach den Einzeln waren beiden Herren-Mannschaften punktgleich, die Doppel mussten die Entscheidung bringen. Am Ende siegte die Paarung mit David Grunfeld und Justin Otter knapp mit 11:9 im Match-Tie-Break. Kleiner Wermutstropfen: Die Gartenstädter reisten nur mit drei Spielern an. Die Damen-Mannschaft erspielte auswärts ein Unent-

Tippgemeinschaft spendet für guten Zweck

Echte Liebe zahlt sich aus! Bereits zum siebten Mal hat die Tippgemeinschaft im Bürgerkrug für eine gut gefüllte Spardose gesorgt.

Konny und Peter Berger übergaben diesmal 1.243,83 Euro zusammen mit einigen der Tipper an Frau Jost und Frau Kottmann von den Malteser-Hospizdiensten. Von allen eingezahlten Beträgen - 1 Euro pro Tipp für die Bundesliga- und Pokalspiele sowie 2

Euro für CL-Spiele - werden je 50 Prozent gespendet, 50 Prozent werden für richtige Tipps an die Gewinner ausgezahlt. Tippt keiner richtig, geht alles an die Malteser. Die Tippgemeinschaft, im Bild mit Horst Bertram als langjährigem Torhüter des BVB, freut sich, ehrenamtliche Dienste in der Betreuung von schwerkranken Kindern und Erwachsenen unterstützen zu können. Insgesamt wurden so in den letzten Jahren 9.277,33 Euro gespendet. Foto: privat



HOF LIGGES

KÜRBISSE | KARTOFFELN | BERDANKFISCHEN

Speisekürbisse, Delikatessen und Kartoffeln stehen zum Verkauf!

SAISON 2018

<p>Kürbis-Kocherevents Gerichte von Köchen aus der Region</p>	<p>Kürbisschnitzkurse Für Anfänger und Fortgeschrittene</p>
<p>Informationsabende Wissenswertes rund um den Kürbis</p>	<p>Alle Termine unter: www.hof-ligges.de</p>

Alderstraße 1 • Kamen • Tel. 02307-38836 • E-Mail: info@hof-ligges.de

Arbeitszeit Wickede

60 plus besucht die Firma Givaudan

Die Mitglieder der SPD Arbeitsgemeinschaft 60 plus besuchten die Firma Givaudan im Gewerbegebiet Dortmund-Wickede.

Viele der Älteren kannten noch die Vorgängerrfirma „Riedel Arom“ aus der Von der Tannstraße in der Dortmunder Innenstadt Ost. Der Geschäftsführer Stephan Nürenberg der Firma Givaudan hat die Teilnehmer, nach dem eine Sicherheitsunterweisung durchgeführt wurde, komplett neu eingekleidet. Sie bekamen eine Schutzbrille, Sicherheitsschuhe, Hosen und Mäntel, sowie Haarnetze und Helme und die Bartträger auch noch einen Mundschutz. Bei dem Rundgang durch das Firmenge-

lände konnten sich die Teilnehmer von der Produktion der Aromen Herstellung ein Bild machen, wie die unterschiedlichen Aromen für die Lebensmittel- und Getränke Industrie weltweit entwickelt und hergestellt werden. Nach dem Rundgang gab es ausreichend Zeit Fragen zu stellen oder Beschwerden los zu werden. Alle Teilnehmer konnten bestätigen, dass in den letzten Jahren die Geruchsbelästigung in Wickede stark nachgelassen hat. Sie wurden aufgefordert, bei stärkeren Gerüchen in Wickede bei Givaudan anzurufen, damit festgestellt werden kann, ob eine Störung vorliegt oder ein anderer Verursacher dafür verantwortlich ist. Foto: privat



At Givaudan you can grow and shape your world

Wir suchen Dich zum nächstmöglichen Zeitpunkt als

- **Teamleiter Produktion für flüssige Aromen (m/w/div)**
- **Lagermitarbeiter (m/w/div)**

Givaudan lädt dich dazu ein, auf www.givaudan.com mehr zu erfahren.

Kraftquellen wiederentdecken

Entspannung und Stressbewältigung für pflegende Angehörige

Vom 15. Oktober bis zum 19. November 2018, fünfmal montags von 16.30 bis 18.30 Uhr findet in der AWO Tagespflege Wickede, Meylantstraße 85, 44319 Dortmund ein neues Angebot zur Entspannung für pflegende Angehörige, Nachbarn oder Freunde statt.

Nicht selten sind pflegende Angehörige und Angehörige von Demenzkranken rund um die Uhr für das erkrankte und pflegebedürftige Familienmitglied da. Jeden Tag aufs Neue sammelt sich Stress an und führt zu einer körperlichen und seelischen Schwächung oder sogar zu einer Erkrankung. Die Gesundheit von pflegenden Angehörigen ist aber ein ganz besonderes Gut. Denn werden sie krank, dann ändert sich auch die Lebenssituation für die von ihnen versorgten pflegebedürftigen Menschen plötzlich und nicht selten dramatisch. Nur wenn pflegende Angehörige gesund sind, können sie stark in der Begleitung ihres erkrankten Familienmitgliedes sein. Der speziell für sie entwickelte Kurs bietet die Möglichkeit eine Entspannungsmethode zum Stressabbau zu erlernen, sich selbst wieder voller

Achtsamkeit wahrzunehmen, die eigenen Stärken zu entdecken und zu nutzen und über den Austausch mit anderen Betroffenen Unterstützung und Wertschätzung zu erfahren. Wenn pflegende und betreuende Angehörige die Möglichkeit suchen, sich von der anstrengenden Pflege und Betreuung zu entspannen und Stress abzubauen, sind diese speziell entwickelten Gesundheitsförderungskurse, genau das Richtige. Für die Dauer des Kurses kann auf Anfrage eine häusliche Betreuung des erkrankten Angehörigen angeboten werden. Hierfür setzen sich Interessenten bei Bedarf bitte mit dem Seniorenbüro Brackel (Telefon 0231/50-29640) in Verbindung. Eine zeitgleiche Betreuung in der AWO Tagespflege Wickede ist ebenfalls möglich. Für diesen Fall bitte direkt Kontakt mit der Tagespflegeeinrichtung aufnehmen. Kraftquellen wiederentdecken ist ein Angebot der Barmer Pflegekasse Dortmund. Die Kursteilnahme ist für Versicherte aller Krankenkassen kostenfrei. Anmeldungen nimmt die AWO Tagespflege Wickede unter der Rufnummer 0231/2178209 ab sofort entgegen.

Die UHU's in der Sportschule Hachen

Die „UHU's“, die Seniorenmännergruppe im Turnverein Arminius Dortmund-Wickede war auf einem mehrtägigen Seminar im Sport- und Tagungszentrum des Landessportbundes in Hachen im Sauerland.

Wassergymnastik auf dem Programm. Auch wurde die Sorpetalsperre mit Elektrofahrrädern erkundet. Übungsleiter Hubert Ziebarth und seine „UHU's“ hatten natürlich auch viel Spaß nach den sportlichen Aktivitäten bei gemütlichen Abenden. Die Seniorensportgruppe trifft sich regelmäßig jeden Dienstag in der Turnhalle der Bachgrundschule in Dortmund-Wickede am Dollersweg. Foto: privat



Raumausstattung schriever

Ihr Fachgeschäft seit über 35 Jahren

- Gardinen
- Polsterel
- Sonnenschutz
- Markisen
- Insekten- und Pollenschutz
- Fachberatung in Ihrer Wohnung

Auch ohne Ladenlokal für Sie erreichbar
Terminvereinbarung:
Tel.: 0231 - 212766
Mobil: 0171 - 2110750

Mail: raumausstattung-schriever@online.de

Fachkompetente Ausbildung aus einer Hand!

Fahrschule WURZEL

AUSBILDUNG FÜR ALLE KLASSEN

Träger von Weiterbildungsmaßnahmen und Bausteinen für Kraftfahrer.

Zögern Sie nicht. Sprechen Sie uns an!

<p>Fahrschule Wurzel GmbH Brackeler Hellweg 128 44309 Dortmund www.fahrschule-wurzel.de</p>	<p>Fon 02 31 / 7 22 50 99 Fon 02 31 / 9 25 25 25 Fax 02 31 / 9 25 25 26 info@fahrschule-wurzel.de</p>
---	--

TTC Dortmund-Wickede bei den Kreismeisterschaften erfolgreich

Die Tischtennis-Kreismeisterschaften für die Kreise Dortmund/Hamm, die vom 14. bis zum 16. September in der Sporthalle am Grüningsweg in Asseln stattfanden, wurden mit der Unterstützung vieler Helfer erfolgreich beendet.

In den unterschiedlichen Leistungsklassen konnten sich auch einige Spieler und vor allem Spielerinnen des Tischtennisclub Dortmund-Wickede behaupten und belegten in ihren Klassen erste Plätze. Gleich am ersten Tag ging es erfolg-

reich los mit dem Sieg von Anja Wittke und dem 2. Platz für Mareike Ingold im Damen-B-Einzel. Beide konnten dann auch das Damen-B-Doppel für sich entscheiden. Der Tag wurde erfolgreich abgeschlossen mit einem Sieg für Elke Mittermüller

und Jonas Mittermüller (TTC Bönen) im Mixed. Bei den Herren konnte Eugen Voytsekh im Herren-C-Einzel das Viertelfinale erreichen, Uwe Weiß/Yannick Lipold im Herren-D-Doppel den 3. Platz erringen. Ebenfalls 3. Plätze belegten Friedo Kraft/Kurt Thiesmeier (Herren-E-Doppel), Thorben Brock /R. Vassilevski (Eintracht Dortmund/Herren U22 Doppel), Michael Rust/Eugen Voytsekh (Herren-C-Doppel). Mareike Ingold siegte im Damen-S Doppel zusammen mit ihrer Partnerin Finja Kaubisch (Westfalia Rhynern). Viele weitere gute Platzierungen wurden erreicht, auch die Schüler konnten bei diesem Turnier wertvolle Erfahrungen sammeln.

Für den TTC Dortmund-Wickede war diese Veranstaltung eine große organisatorische Herausforderung, die mit Unterstützung vieler ehrenamtlicher Helfer gemeistert wurde. Beginnend mit dem Transport der Tische und Bandenbegrenzungen und dem anschließenden Aufbau konnte das Turnier pünktlich starten. Für das leibliche Wohl sorgten die Helfer mit Getränken, Kuchenspenden und Leckerem vom Grill. Weitere Infos unter ttc-wickede.de.



Elke und Jonas Mittermüller gewannen das Mixed-Doppel bei den Tischtennis-Kreismeisterschaften. Foto: privat

Wickis Street Food ein voller Erfolg

Zwei Tage bei herrlichem Wetter, guter Musik und tollem Angebot lockten zahlreiche Besucher zum Sommerfest „Wickis Street Food“.

Der äußerst zufriedene Vorsitzende Dirk Sanke und die Organisatoren zogen ein positives Fazit. Das neue Konzept der Interessengemeinschaft Wickeder Vereine (IWV) ist voll aufgegangen. Ohne Bühne und damit mehr Platz für Stände wie z.B. die Mittelalterliche Bäckerei, Spezialitäten aus Venezuela,



Smoothies, Tapas und vieles mehr. Ein breiteres Angebot an Speisen und Getränken erfreute die Gäste. Die Sponsoren Edika Patzer und die Sparkasse Dortmund ermöglichten ein tolles Fest mit vielen Highlights. Am Samstagnachmittag spielte die Band „Just Another Expressionist“

und begeisterte das Publikum. Ein Highlight am Samstag war der Walking Act „The Rocketeers“. Die Band kam beim Publikum besonders gut an. Zur gleichen Zeit präsentierte „Garage Ink. Ruhrpott Crew“, auf dem Festplatz tolle Oldtimer. Fotos: privat

Banking, wann, wo, wie Sie wollen.

Über 80 digitale Services und unsere persönliche Beratung in Ihrer Filiale vor Ort.

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Erfahren Sie mehr über unsere digitalen Services in einer unserer Filialen oder auf volksbank-unna.de

Praxis für Osteopathie

Kompetenz für Ihre Gesundheit

Mitte des Jahres 2016 habe ich meine Praxis für Osteopathie in Dortmund-Sölde eröffnet. In vielen Fällen konnte ich mit Hilfe der Osteopathie schon Schmerzen lindern und/oder Haltungsstörungen beheben.

Auch Babys und Kinder sind bei mir willkommen.

Ich freue mich auf Ihren Besuch.

Johannes A.W. Arends

Ihr Johannes A. W. Arends

Johannes A.W. Arends
Bachelor der Physiotherapie (NL)
Osteopath, Heilpraktiker und Manualtherapeut

Praxis für Osteopathie
Johannes A. W. Arends
Sölde Straße 121, 44289 Dortmund

- 02304 330696
- 02304 331081
- 0171 6236695
- info@osteopathie-solde.de
- www.osteopathie-solde.de

Weitere Informationen über mich und meine Praxis finden Sie auf unserer Internetseite.

Ich bin Mitglied im VOD und BDH



Mit dem Rad am „Grünen Band“

TV Arminius Wickede „MultiSportGruppe“

Auf ihrer diesjährigen Radtour folgten die Männer der TVA MultiSportGruppe dem Deutsch-Deutschen Radweg am „Grünen Band“ von Hof nach Lübeck. Organisiert und geführt durch ihren Übungsleiter Jürgen Nickel wartete auf die Teilnehmer eine landschaftlich sehr abwechslungsreiche, aber auch sportlich anspruchsvolle Tour längs durch Deutschland.

In den Packtaschen das 12-Tage Gepäck und reichlich Verpflegung, ging es mit dem Zug von Unna über Kassel und Nürnberg bis nach Hof. Von dort führt ein Radweg zum Dreiländereck (Bayern, Sachsen und Tschechien) bei Oberzsch, dem Startpunkt der Radtour 2018. Das Fichtelgebirge, der Thüringer Wald mit einigen Rennsteig-Abschnitten, die Rhön und der Harz wurden durchfahren. Der lange Anstieg von Walkenried über Hohegeiß und Elend (Haltepunkt der Brockenbahn) in den Nationalpark Hochharz, mit anschließender 14 Kilometer langer Abfahrt, auf Schotter und Erdreich als Belag, nach Ilsenburg, verlangte von der Gruppe einiges ab. Dazwischen lagen auch zwei entspannte Tages-Etappen im Werra-Tal. Sommerlichen Temperaturen und Steigungen selten unter 12 Prozent, ließen etliche Schweißtropfen fließen. Der Radweg folgt und quert immer wieder den ehemaligen „Grenzverlauf“ und gibt somit ein Zeugnis dieser unrühmlichen Zeit wieder. Egal ob Wald, Feld, Dorf, oder Stadt, überall sind

Wachtürme, Mauerreste, Speeranlagenbereiche zu besichtigen. Am riesigen Tagebau bei Schönlingen vorbei und durch den Naturpark Drömling, eine Niedermoor Landschaft mit wenig Besiedelung, führte der Radweg Richtung Biosphärenreservat Flusslandschaft Elbe weiter. Das flache Elbtal mit den weiten Elbauen tat den Beinen gut. Am Ufer von Schaalsee und Ratzeburger See entlang wurde Lübeck erreicht. Von hier traten die Radler die Heimreise mit der Bahn an. Die Bundesländer NRW, Bayern, Sachsen, Thüringen, Hessen, Niedersachsen, Sachsen-Anhalt, Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern und Schleswig-Holstein wurden mehr oder weniger durchfahren. Mit einigen Schiebe-Passagen und zwei technischen Defekten (Kettenriss und Kettenblatt-Abnutzung) wurden die zwölf Tagesetappen gemeistert. Insgesamt eine sportlich anspruchsvolle und landschaftlich, sowie geschichtlich imposante Radstrecke, an deren Ende der Tacho 1.250 Kilometer anzeigte. Foto: privat



Zum Abschluss der Radtour kehrten die Teilnehmer in den „Alten Hellweg“ ein und wurden dort mit kühlen Getränken und leckeren Grill-sachen begrüßt. Zur Freude der Mitfahrenden war die Landtagsabgeordnete und neue Generalsekretärin der NRW SPD Nadja Lüders anwesend. Foto: privat

Kommunalpolitische Radtour der Wickeder SPD

Bei strahlendem Sonnenschein und idealem Fahrradwetter konnte der Vorsitzende der SPD Dortmund-Wickede, Stefan Vorbau rund 30 interessierte Radfahrer auf dem Platz vor Haus Lucia begrüßen.

Unter den Mitfahrenden waren neben den Mitgliedern der Wickeder SPD der örtliche Ratsvertreter Friedhelm Sohn, der Bezirksvertreter Dirk Sanke, Vereinsvertreter von KG Rot-Gold und interessierte Bürger. Erster Haltepunkt war die Kindertageseinrichtung Langschedestraße. Die neugebaute KiTa liegt direkt neben der Steinbrink-Grundschule in Dort-

mund-Wickede und bietet Platz für 75 Kinder in vier Gruppen. Weiter ging es zum Flüchtlingsdorf in die Morgenstraße. Seit Mitte März 2017 ist diese Einrichtung geschlossen und wird von einem Sicherheitsdienst bewacht. Langfristige Verträge mit den Vermietern der Container verhindern zurzeit den Rückbau. Nur wenige Meter entfernt - an der Bachgrundschule - könnte ein kleines Nebengebäude interessant für die AWO sein. Die Arbeiterwohlfahrt in Dortmund-Wickede nutzt derzeit einen Keller in der Bachgrundschule. Der Zugang zu den Räumen ist nicht barrierefrei und bietet kein Tageslicht. Das Nebengebäude wiederum bietet beides. Der

nächste Haltepunkt befand sich am Pleckenbrink. Hier erläuterte Friedhelm Sohn die Neubaugebiete und im unteren Bereich des Pleckenbrinks die sanierungsbedürftige Fahrbahn-decke. Die Sanierung verzögert sich weil bisher kein Unternehmer an der Ausschreibung interessiert war. Außerdem sollen die Rohre im Untergrund im Zuge der Fahrbahnsanierung auch erneuert werden. Am Haltepunkt „Jugendspielplatz Baeckerstraße“ erläuterte Friedhelm Sohn den Hintergrund für diese Baumaßnahme. Im Zuge der Erweiterung der angrenzenden Kata wurde der Jugendspielplatz verkleinert. Unter dem Motto „Kräfte messen,

Ausdauer, Chillen und Abhängen“ soll der verbleibende Platz neu gestaltet werden. Der Untergrund wurde bereits vorbereitet. Für die weiteren Maßnahmen meldete sich bisher kein Unternehmer auf die Ausschreibung. Letzter Halt war das Neubaugebiet Etzelweg. Hier erklärte Stefan Vorbau das zwischen Brunhildstraße und Dollersweg ca. 25 Einzel- und Doppelhäuser sowie Reihen- oder Mehrfamilienhäuser geschaffen werden. Die verengte Zufahrt soll in dem Zuge verbreitert werden. Zum Ärger der Anwohner wurden die Grabenland Pachtverträge bereits vor fünf Jahren gekündigt und das Grundstück verwildert seit dem.

Keine Chance für Einbrecher!

Die richtige Sicherheitstechnik im und am Haus macht es Einbrechern schwer, in die eigenen vier Wände zu gelangen. Alle zwei Minuten findet ein Einbruchversuch statt – besonders tagsüber, wenn viele nicht zu Hause sind.

Um zu verhindern, dass jemand die persönlichen Sachen durchwühlt (für die Betroffenen oft schlimmer als der materielle Schaden), sollten Eigentümer ihr Heim mit moderner Sicherheitstechnik ausstatten.

10 bis 15 Sekunden und ein nicht zuzusätzlich geschütztes Fenster reichen

einem Dieb, um ins Haus zu gelangen. Bestehen aber Barrieren, gibt er nach durchschnittlich fünf Minuten auf. Welche Technik für Sie genau die richtige ist, weiß Dieter John, Geschäftsführer von B&C Sicherheitstechnik. Von mechanischen Sicherungen über Alarmanlagen und Videoüberwachung bis hin zu vernetzbaren Kom-

plettsystemen bietet er Kunden umfassende Lösungen für den Schutz des Hab und Guts.

Tipp: Nutzen Sie den „Tag des Einbruchschutzes“ am 28. Oktober, um sich rund um das Thema bei den Experten in Wambel zu informieren.

ABUS
Security Tech Germany

10 SEK. UND DIE EINBRECHER SIND IM HAUS
EINBRUCHSCHUTZ WIRKT.
SICHERHEITSTIPPS VOM PROFI.

28. Oktober: K-Einbruch „Tag des Einbruchschutzes“ in der Filiale am Wambeler Hellweg 103

Dieter John
B&C Sicherheitstechnik
ABUS Alarmanlagenprofi

Tag des Einbruchschutzes
28. 10. 2018
10.00 bis 16.00 Uhr

B&C
Sicherheitstechnik

REWE
DEIN MARKT

Jetzt Lieferservice nutzen!
Einkauf ganz bequem von zu Hause aus.
Einfach anrufen und Bestellung aufgeben.
Wir bringen's!

- ✗ Frische
- ✗ Qualität
- ✗ Service
- ✗ Auswahl

Gute Gründe für einen guten Einkauf!

Tel.: 0231 - 21 16 55
Wickeder Hellweg 100-104

wickede.02360@rewe-do.de

REWE

Anzeige

**Häusliche Betreuung
A. Brückner**
Wickeder Hellweg 134
Bürozeiten: 11.00 – 13.00 Uhr
Tel. (0231) 5 63 03 40 • Mobil (0151) 23 42 43 12
Zulassung aller Pflegekassen

Blumenhof Dreistein
Inh. Volker Off
Asselburgstraße 20
Tel. (0231) 27 09 53
Mo – Fr 08.30 – 18.00 • Sa 9.00 – 14.00 Uhr

Senioren
Haus Lucia
Wickeder Hellweg 93
Tel. (0231) 82 97 60 • Fax (0231) 82 97 64 44

Änderungsatelier Manfred Schubert
Reinigung • Verkauf von Damen- & Herrenhosen
Wickeder Hellweg 137 • 44319 Dortmund
Tel. (0179) 200 51 78
Mo 9.00 Uhr – 13.00 Uhr • Di – Fr 9.00 Uhr – 13.00 Uhr
u. 15.00 Uhr – 18.00 Uhr • Sa 9.00 Uhr – 12.00 Uhr

Badstudio Grothaus
Meisterbetrieb für Fliesen u. Sanitär
Tel. (0231) 27 12 32
Asselner Hellweg 112 • 44319 Dortmund
www.badstudio-grothaus.de
info@badstudio-grothaus.de

**Rechtsanwaltskanzlei
Eugen Michael**
Asselner Hellweg 186 • 44319 Dortmund
Tel. (0231) 9 27 02 70 • Fax (0231) 92 70 17
www.Kanzlei-Michael.de

APFL - Pflegedienst
GF: Andrea Becker
Mobil: (0171) 48 24 054
Büro: Wickeder Hellweg 137
Mo - Fr 11.00 - 13.00 Uhr • Tel. (0231) 2 77 77
Büro: Donnerstraße 11a • Termine nach Absprache

**LVM Versicherungen
Michael Heisler**
Asselner Hellweg 116
Tel. (0231) 1 76 94 47 • Fax (0231) 1 76 04 48
www.heisler.lvm.de • m.heisler@heisler.lvm.de

Auto Neuhaus
Inh. Michael Weise
Wartung, Reparatur, Verkauf
Asselner Hellweg 107 • 44319 Dortmund
Tel. (0231) 27 95 31

Haarstudio Heike Bäcker
Wickeder Hellweg 119
Tel. (0231) 21 19 94
Di - Fr von 8.30 - 17.00 Uhr
Sa von 8.00 - 13.00 Uhr auf Termin

Glaserei Hupach
Asselner Hellweg 108 • 44319 Dortmund
Tel. (0231) 27 09 17 • Fax (0231) 27 84 82
Mo - Fr 9.00 - 17.00 Uhr
Notdienst rund um die Uhr
www.glasereihupach.de

Pflegebüro Pflug
Gesundheitszentrum Wickede
Meylantstraße 91 • Do-Wickede
Mo - Fr 9.00 - 17.00 Uhr
Tel. (0231) 28 66 54 50

Berg Haustechnik
Am Westheck 84 • 44309 Dortmund
Tel. (0231) 5 31 27 70 • Tel. (0231) 5 31 27 77
Notdienst: (0160) 5 31 27 70
info@berg-haustechnik.de
www.berg-haustechnik.de

Post, Bettenfachgeschäft und **Reisebüro
Hartmut Huth**
Wickeder Hellweg 67 • Tel. (0231) 21 57 57
Fax (0231) 21 21 70 • Mo - Fr 9.00 - 13.00
u. 14.30 - 18.00 Uhr • Sa 9.00 - 13.00 Uhr
www.perfekt-in-den-urlaub.de

**Bestattungshaus
Reinecke**
Wickeder Hellweg 116
Tel. (0231) 21 14 82 o. (0171) 3 13 45 94

**Podologin / Fußpflege
Gudrun Bloßfeld**
Am Funkturm 34 • 44309 Dortmund
Tel. (0231) 58 92 39 45 • (0160) 91 56 60 69
Termine nach Vereinbarung

Malerbetrieb Just
Ingo Just Malermeister
Steinbrinkstraße 99
Tel. (0231) 5 65 52 06 • Fax (0231) 5 65 52 07
Mobil (0151) 51 16 40 79
www.malerbetrieb-just.com

Sander GmbH
Fliesen- und Trockenbauarbeiten
Tel. (0231) 21 58 75
Mobil: (0171) 7 16 07 13

**Autohaus Cordes GmbH
Alle Marken - ein Partner!**
Brackeler Hellweg 42 • 44309 Dortmund-Brackel
Tel. (0231) 47 78 98-0 • Mail: info@auto-cordes.de
www.auto-cordes.de

Intercoiffure Kählitz
Wickeder Hellweg 105
Telefon (0231) 21 34 43
www.intercoiffure-kaehlitz.de
Email: intercoiffure-kaehlitz@web.de
Di - Fr 9.00 - 18.00 Uhr • Sa 9.00 - 15.00 Uhr

**Raumausstattung
Schriever**
Telefon: (0231) 21 27 66
Mobil: (0171) 2 11 07 50
Termine nach Vereinbarung

Blumen und mehr ...
Inh. Stefanie Wendler
Wickeder Hellweg 93 • Tel. (0231) 2 17 89 33
Mo - Fr 9.00 - 13.00 u. 15.00 - 18.00 Uhr
Sa 9.00 - 13.00 Uhr

Körper XX
Kosmetik, Fußpflege, Massage, Nageldesign
Asselner Hellweg 121 • 44319 Do-Asseln
Tel. (0231) 98 34 58 90
Di - Fr 9.00 - 18.30 Uhr • Sa 9.00 - 14.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Haus Stiepelmann
Wickeder Hellweg 43
Tel. (0231) 21 18 88 • Fax (0231) 2 17 43 08
Mo, Mi 16.30 – 23.00 Uhr • Di Ruhetag
Do – So 11:30 – 14:30 u. 16.30 – 23.00 Uhr
und nach Vereinbarung • www.haus-stiepelmann.com

Die Hörbiene
Do-Husen • Kühlkamp 2 - 4 • Tel. 27 12 10
Do-Brackel • Flughafenstraße 2 • Tel. 5 45 27 44
Do-Körne • Körner Hellweg 63 • Tel. 8 64 08 02

**Kosmos Apotheke Brackel
Inh. Hermann Thewes**
Mo. – Fr. 8.00 – 18:30 Uhr • Sa. 8.30 – 13.00 Uhr
Tel. (0231) 9 25 03 30
Brackeler Hellweg 138, 44309 Dortmund
www.kosmosapothekebrackel.de

**Rolladen & Sonnenschutz
M. Wasilowski**
Am Westheck 64 • 44309 Dortmund
Tel. (0231) 2 99 92
info@rolladen-wasilowski.de
www.rolladen-wasilowski.de

Sanitär • Heizung • Klima • Lüftung
Klaus Dreger
Tielkenweg 8
Tel. (0231) 27 61 24
Fax (0322) 21 59 68 05

**Kosmetikstudio
La Residence**
Wickederstraße 15 • 44319 Dortmund
Tel. (0231) 1 88 48 41 • Mobil (0179) 5 46 76 73
Termine nach Vereinbarung

Zum Bürgerkrug
Gaststätte - Restaurant • Am Hagedorn 24
44319 Do-Asseln • Tel. (0231) 27 95 91
Mo-Sa ab 17.00 - Küche 17.30 - 22.00 Uhr
Sonn- + Feiertage 11.00 - 15.00 + ab 17.00 Uhr
Küche 11.30 - 14.00 + 17.30 - 22.00 Uhr - Di Ruhetag

Nachbarschaftskampagne wird fortgesetzt

Der SPD Ortsverein Dortmund-Wickede hat seine Nachbarschaftskampagne fortgesetzt und hat sich mit Mitbürgern, die Anregungen oder Beschwerden hatten, vor Ort getroffen, um diese zu erörtern. Die Beschwerden werden an die zuständigen Stellen weitergegeben, teilweise werden daraus auch Anträge an die Bezirksvertretung.



Anwohner der Zugstrasse haben darauf aufmerksam gemacht, dass vor allem im südlichen Teil der Straße die Kronenpflege der Linden durch das Grünflächenamt vernachlässigt wurde, so dass immer wieder Äste bei starkem Wind abbrechen und Fußgänger sowie die anliegenden Häuser gefährden. Darüber hinaus ist der Geh-

Baumwurzeln und Leitungsaufbrüche sehr uneben geworden und damit dringend sanierungsbedürftig.

Am Wickeder Hellweg 57 sind vor der Marienapotheke bzw. dem

Kehrmaschine gereinigt werden kann, eine Handreinigung erfolgt nicht. Es bleibt dann den Anwohnern überlassen, die Gehwegreinigung durchzuführen, die jedoch aus Altersgründen dazu inzwischen nicht mehr in der Lage sind. Die EDG müsste daher dazu angehalten werden - wenn erforderlich - zum Besen zu greifen.

Am westlichen Ende der Stadtbahn-Haltestelle Wickede-Post steht noch eine Taxirufsäule, die keine Funktion mehr hat. Damit dieser Bereich besser gereinigt werden kann, ist sinnvoll, die nicht mehr benötigte Taxirufsäule abzubauen.

Große Sorge bereitet der Wickeder SPD ebenso der Leerstand und Ver-



Von den Anliegern am Rübenkamp 55 wird die unzureichende Straßenreinigung durch die EDG im Herbst bemängelt. Ein Haselnussbaum steht so im Gehweg, dass die verbleibende Fläche von Laub und Nüssen nicht durch die

fall von mehreren Wohnhäusern am Hellweg (ehemalige Bäckerei) und der Eichwaldstraße (Bus-Haltestelle). Die SPD sieht hier Handlungsbedarf seitens der Stadt zur Beseitigung/Instandsetzung der Schrottimmobilien. Fotos: privat

Rot-Gold und Freunde „on Tour“

Bei tollem Wetter ging die diesjährige Radtour der KG Rot-Gold Dortmund-Wickede 1967 e.V. zum Hafen Marina Rünthe.

Nach einer Stärkung vor Ort machten sich die 30 Fahrradbegeisterten wieder auf den Rückweg, um im Haus Stiepel-

mann bei einem leckeren Buffet und kühlen Getränken einzukehren. Hier schlossen sich auch die Nichtfahrer der Gruppe

an und es wurde noch bis spät in den Abend gemütlich gegrillt und auch das favorisierte Land beim WM Spiel angefeuert. Foto: privat





Wir können das
Rad nicht neu
erfinden...



... aber
fast alles
aus Holz bauen:
individuell und auf Maß!



**ARNDT BARTEL
TISCHLEREI**



HERLINGSWEG 5
44 309 DORTMUND
TEL (0231) 92 52 79 83
WWW.BARTEL-TISCHLEREI.DE